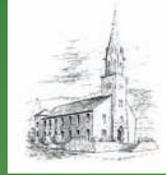


TURMBERG RUNDSCHAU

11. August 2016 | Nr. 32 | 71. Jahrgang

Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Weingarten



Die evangelische Kirchengemeinde Weingarten lädt ein:

kleines Gemeindefest
mit unseren Gästen
aus Korea
am Sonntag, 14.8.16



11.00 Uhr Gottesdienst
anschließend Gemeindefest
im und um das Gemeindehaus

Musikalische Beiträge unserer Gäste
aus der Jumin-Gemeinde in Seongnam

fürs leibliche Wohl:
Gegrilltes und eine bunte Auswahl von Salaten
nachmittags Kaffee und Kuchen

Notrufe



Notruf/Polizei	110
Feuerwehr/Rettungsdienst (europäische Notrufnummer)	112
ADAC-Notruf Karlsruhe	0721/816666
(täglich von 8.00 bis 20.00 Uhr)	
Polizeiposten Weingarten	2347
Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt	0721/96718-0
(Überfall / Verkehrsunfall)	

Ärztliche Notfalldienste



Rettungsleitstelle Karlsruhe (Krankentransport)	19222
DRK - Vermittlung Zahnärztlicher Notdienst (an allen Wochenenden und Feiertagen)	01806112112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Notfalldienst: 116117
Augenärztlicher Notfalldienst:: 01806/072500
Notfallpraxis Karlsruhe (Erwachsene)
neuer Standort: Städtisches Klinikum Karlsruhe, Franz-Lust-Str. 31 (gegenüber Haltestelle Knielinger Allee) 76185 Karlsruhe
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 - 22 Uhr,
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19 - 22 Uhr,
 Mittwoch 13 - 22 Uhr, Freitag 16 - 22 Uhr
Kinder- und Jugend-Notfallpraxis Karlsruhe
 Knielinger Allee 101, 76133 Karlsruhe;
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19 - 22 Uhr, Mittwoch 13 - 22 Uhr,
 Freitag 17 - 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 - 22 Uhr.
Rufnummer des kinderärztlichen Notfalldienstes: 01806/072100.
Notfallpraxis Bretten
 an der Rechbergklinik, Virchowstr. 15, 75015 Bretten,
 Samstag, Sonntag, Feiertag 8 - 23 Uhr,
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19 - 23 Uhr
 Mittwoch 13 - 23 Uhr.

Notfallpraxis Bruchsal

Zollhallenstr. 6, 76646 Bruchsal.
 Montag, Dienstag, Donnerstag 19 Uhr bis Folgetag 7 Uhr,
 Mittwoch 13 Uhr bis 7 Uhr, Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr,
 Feiertage 8 Uhr bis Folgetag 7 Uhr.

Apothekenbereitschaftsdienst



Dienstbereite Apotheken:

Nacht- und Wochenenddienst

von Samstag, 13.08.2016 bis Freitag, 19.08.2016

Samstag, 13.08.: Damian-Apotheke, Schönbornstr. 15, Bruchsal, Tel. 07251/2228

Sonntag, 14.08.: Marien-Apotheke, Kirchstr. 13, Forst, Tel. 07251/300278

Montag, 15.08.: St. Georg-Apotheke, Büchenauer Str. 28, Untergrombach, Tel. 07257/2056

Dienstag, 16.08.: Apotheke St. Barbara, Sudetenstr. 20, Forst, Tel. 07251/12828

Mittwoch, 17.08.: Via-Apotheke im Saalbachcenter, Prinz-Wilhelm-Str. 8 B, Bruchsal, Tel. 07251/3215655

Donnerstag, 18.08.: Markt-Apotheke, Marktplatz 11, Weingarten, Tel. 07244/70770

Freitag, 19.08.: Schönborn-Apotheke, Styrumstr. 10, Bruchsal, Tel. 07251/934525

Mittwochnachmittag: Markt-Apotheke, Marktplatz 11, Weingarten, Tel. 07244/70770

Weitere notdienstbereite Apotheken in der Umgebung von Weingarten können auch im Internet unter dem Apotheken-Notdienstportal der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg www.lah-bw.de/ abgerufen werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst



Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für Notfälle

Bitte **UNBEDINGT** vorher anmelden!

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 11:00 Uhr - 12:00 Uhr in der Praxis anwesend - in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunde telefonisch erreichbar.

13.08. 08.00 Uhr - 15.08. 08.00 Uhr

Dr. Claus-Jürgen Staiger, Pfingzstr. 17, Pfingz, Tel. 07240/1615

Weitere notdienstbereite Zahnärzte in der Umgebung von Weingarten können auch im Internet unter dem zahnärztlichen-Notdienstportal unter www.kzvbw.de/site/notdienstsuche abgerufen werden.

Tierärztlicher Notfalldienst

Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden und an Feiertagen für Karlsruhe und Umgebung:

Zentrale Rufnummer Tel. 0721/495566 (automatische Ansage).

Soziale Dienste

Kirchliche Sozialstation Stutensee-Weingarten e.V.

Ambulante Alten- und Krankenpflege, Familienpflege, Wundberatung: Betreuungs- und Angehörigengruppen, Schulungen und Anleitung (Termine nach Vereinbarung)

Zentrale: Bahnhofstr. 11, 76297 Stutensee, (07244/94111),

Pflegeberatung und -organisation, Tel. 07244-94111

Pflegeüberleitung Krankenhaus, Tel. 016096652010

Pflegenotruf (24 Stunden), Tel. 01727210078

Sozialpsychiatrischer Dienst,

Außenstelle Stutensee-Blankenloch:

Ansprechpartner: Frau Müller und Frau Rapp

Tel. 07244/94477

Kontaktcafé „Wunderbar“ für Menschen mit psychischer Erkrankung, Sozialstation Stutensee, Tel. 07244/94477

(Termine oder Hausbesuche nach Vereinbarung)

APL-Pflegeservice, Pflege-Hotline, 0175-8066219

rund um die Uhr, auch sonn- und feiertags

SenioAKTIV mobile Pflege GmbH, Tel. 07244 / 74 11 189

Grund- und Behandlungspflege, Palliativpflege sowie kostenlose Beratung Angehöriger, Ansprechpartner: Herr Ruppelt oder Herr Rebholz

Telefonseelsorge, 0800-111 0 111

rund um die Uhr, kostenfrei 0800-111 0 222

AWO-Sozialstation Weingarten

Blumenstr. 9 in der „Unteren Mühle“

Betreutes Wohnen mit Service, ambul. Alten- und Krankenpflege, Tagesbetreuung f. vergessl. und altersdemente Menschen, Pflegeberatung, hauswirtschaftl. Hilfen, Essen auf Rädern, Tel. 07244-70540, Pflegedienstleitung Herr Szcska, mobil: 0162/2511212

DRK Bereitschaftsdienst für alle Belange innerhalb des Aufgabebereichs (rund um die Uhr) Tel. 0800 1000 178

Ein Angehöriger wird plötzlich aus der Klinik entlassen, oder ein Angehöriger wird stationär eingewiesen und der Ehepartner bleibt alleine zuhause - Sie brauchen kurzfristig einen Hausnotruf oder Mobilruf - Sie benötigen Informationen über die Aufschaltung von Rauchmeldern - Nutzung Menü-Service oder andere Fragen.

Bürger helfen Bürgern e.V. Bürgergenossenschaft Weingarten

Tel. Anfragen unter 07244 55 89 60

oder info@buergergenossenschaft-weingarten.de

Krankentransporte Knoll, Tel. 07244/6098989

DROBS-Jugend- und Drogenberatungsstelle für den Landkreis

Karlsruhe, Badischer Landesverband gegen Suchtgefahren e.V., Außenstelle Bruchsal, Schlossstr. 6, Tel. 07251/301285, Fax 07251/301363

Öffnungszeiten: Montag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr, Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr.

Offene Sprechstunde (ohne vorherige Vereinbarung) Montag und

Donnerstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr.

Hospiz Arista, Pforzheimer Str. 31b, 76275 Ettlingen. Anfragen, Information und Beratung: Tel. 07243 94542-0 oder Fax 7243 94542-22, Leiterin: Hiltraud Röse, Informationen im Internet: www.hospiz-arista.de

Frauenhäuser im Landkreis Karlsruhe „Geschütztes Wohnen“

Telefon 07251 - 71 30 324

Beratungsstelle „Libelle“ für Menschen,

die Häusliche Gewalt erleben

Telefon 07251 - 71 30 323, Prinz-Wilhelm-Straße 3, Bruchsal

Störungen

Strom: 0800/3629477

Netzdefekt Straßenbeleuchtung: 0171/3011416

Gas: 0180/2056229

Kabelfernsehnetz rund um die Uhr: 0180/6888150

Wassermeister: 0171/7732181 - nur in Notfällen!

Bauhofleiter: 0171/3011416 - nur in Notfällen!



„Dir singen wir“: Russische Chormusik in St. Michael

Projektarbeit der Musikhochschule Karlsruhe

„Nur ein kleines Abendkonzert“ kündigte die Leiterin des Projektchors der Musikhochschule Karlsruhe, Anna Wollbaum zu Beginn des Konzerts in der katholischen Kirche an. Die Idee sei spontan aus einer Projektarbeit mit internationaler Musik entstanden. In der Tat war das „Abendkonzert mit russischer Chormusik und geistlichen Impulsen“ klein, denn es dauerte nur 45 Minuten. Aber inhaltlich war es groß. Pfarrer Jürgen Olf, der die geistlichen Impulse vortrug, meinte am Ende: „Es war eine Mischung aus Musik, Konzert und Gebet“.

Unter dem Titel „Dir singen wir“ füllten sechs junge Frauen und sechs junge Männer den Kirchenraum mit vokaler Musik aus der russischen Orthodoxie. Die Frauen eröffneten den Gesang mit „Carju Nebesnyl“ (König Himmlischer), wunderbar sanft und andächtig. Die Männer stiegen ein und die Kraft ihrer Stimmen verband sich mit der Reinheit der Frauenstimmen und trug das Lob Gottes fort. Diese Liturgie verstehe das Lob Gottes als vornehmsten Dienst der Christen. Die Gesänge von Taizé hätten in diesem Lob ihre Wurzeln, erklärte Olf: „Bleiben Sie nicht als Zuhörer stehen, sondern gehen Sie mit als Betende oder Staunende“. Es folgte „Slava Kirillu i Melodiju“ von Alexander Borodin aus dem 19. Jahrhundert und das „Pater Noster“ von Igor Stravinsky. Ekaterina Poljakova interpretierte an der Orgel die beiden Stücke „Morgengebet“ und „In der Kirche“ aus dem „Kinderalbum“ von Pjotr Tschaikowskij. Ein Höhepunkt war die darauffolgende „Jungfrau Mutter Gottes, freue Dich“ aus der „Ganznächtlichen Vigil“ von Sergej Rachmaninow mit ungeheurer emotionaler Tiefe. Die Kräfte schonend für eine ganze Nacht begann der Gesang entsprechend sanft und leise. Jede einzelne Stimme war zu hören, hatte ihren Part und erfüllte ihren Platz. „Wenn Glaube ein Ort der Gefühle wird, ist Maria im Spiel“, erklärte Pfarrer Olf. „In diesem Gesang eben war ein Schweben, da war



Lediglich sechs junge Frauen und sechs junge Männer bilden den Projektchor der Musikhochschule Karlsruhe, der sich derzeit mit russischer Chorliteratur befasst und in Weingarten ein einzigartig schönes Konzert gab

die Seele anzuschauen.“ Der Text „Maria Himmelskönigin“ aus der orthodoxen Liturgie schrieb Maria viele Aufgaben zu: Das Leiden im Leben, das Entscheiden, das Verstehen. Eine völlig andere Melodie dagegen gab Arvo Pärt der „Bogoroditse Djevo“ (Jungfrau Mutter Gottes) in seiner schnellen hüpfend-springenden Komposition. Nach zwei weiteren Orgelinterpretationen von Dmitri Scholastikov endete das Konzert mit dem weltbekannten Tebe Pojem „Dir singen wir“ aus der Chrysostomos-Liturgie von Tschaikowsky. Es war mehr als ein wunderbares, in die Tiefe gehendes und Herz ergreifendes Konzert. Es sei wie „ein Funken“ gewesen, „der die Mosaik im Dämmerlicht orthodoxer Kirchen zum Leuchten bringe“, sagte Olf zum Schluss.

Kay Ostwald und Uwe Fetzner feiern 25-jähriges Jubiläum im öffentlichen Dienst

Ihr 25-jähriges Jubiläum im öffentlichen Dienst feierten diese Woche Kay Ostwald und Uwe Fetzner. Kay Ostwald ist ausgebildeter Forstwirt und hat vor 12 Jahren zum Ordnungsamt gewechselt. Hier übernimmt er die Aufgaben des Gemeindevollzugsdienstes. Des Weiteren ist er auch für das Grünflächenmanagement zuständig und verwaltet und kontrolliert den Graben-, Grünflächen-, und Baumkataster. Uwe Fetzner ist ausgebildeter Zimmermann und wurde vor 25 Jahren als Bauhofmitarbeiter eingestellt. Seit einigen Jahren übernimmt Herr Fetzner als Hausmeister die Betreuung gemeindeeigener Gebäude. Dabei sorgt er für Sauberkeit, Sicherheit und Funktionsfähigkeit der Einrichtungen und technischen Anlagen in den gemeindeeigenen Gebäuden. In einer kleinen Feierstunde würdigte Bürgermeister Eric Bänziger die Arbeit der Beschäftigten und dankte ihnen für ihr langjähriges Engagement. Im Beisein der stellv. Personalrats-

vorsitzenden Gabriele Bross, überreichte er den Herren Ostwald und Fetzner eine Dankesurkunde verbunden mit einem Weinpräsent und den besten Wünschen für die Zukunft.



v.l.n.r.: stv. Personalratsvorsitzende Gabriele Bross, Kay Ostwald, Uwe Fetzner, Bürgermeister Eric Bänziger



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

zur ersten Bürgersprechstunde nach den Sommerferien lade ich Sie bereits heute herzlich ein:

Bitte vereinbaren Sie Ihren Termin für den

**20.09.2016
15:00 – 18:00 Uhr**

unter Tel.: 702011.

Bitte informieren Sie bereits bei der Terminvereinbarung über Ihr Thema, damit wir die Gesprächszeit von 20 min. optimal ausnutzen können.
Bitte geben Sie auch an, ob Sie einen barrierefreien Zugang zum Sprechzimmer brauchen.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Mit freundlichen Grüßen

Eric Bänziger
Bürgermeister

Auszeichnung für Berufsorientierung

Boris-Siegel für die Gemeinschaftsschulen in Eggenstein und in Weingarten

Beide Schulen sind seit acht Jahren zertifiziert
Eggenstein-Leopoldshafen/Weingarten



BERUFSWAHLSIEGEL VERLIEHEN (von links): Alexander Lirban (Geschäftsstelle Boris), Ulrich Hoppenz und Karin Sebold (GMS Weingarten), Patrick Jakob (HWK), Wolfgang Grenke (IHK), Eva Klaus (GMS Eggenstein) und Alfons Moritz (IHK), Foto: IHK

Die Gemeinschaftsschule Eggenstein und die Turmbergschule Weingarten erhielten jetzt unter neuer Firmierung (vorher Grund- und Werkrealschule) zum ersten Mal das Boris-Siegel. Die jeweiligen Vorgängerschulen waren bereits zweimal zertifiziert, und so tragen beide Schulen das Siegel seit acht Jahren. Diese hätten bewiesen, so Alexander Urban, Leiter der Geschäftsstelle Boris-Berufswahlsiegel Baden-Württemberg, dass sie zu den besten Berufsorientierungsschulen in Deutschland gehörten.

Seit zehn Jahren werden Schulen in Baden-Württemberg mit dem gleichnamigen Boris-Berufswahlsiegel ausgezeichnet. Über 1000 sind es nach Mitteilung der Industrie- und Handelskammer Karlsruhe (IHK) im gesamten Südwesten, 67 in

der Technologieregion Karlsruhe. Die Siegel an die Schulen aus dem Bezirk der IHK Karlsruhe wurden in Baden-Baden verliehen.

IHK-Präsident Wolfgang Grenke gratulierte den ausgezeichneten Schulen und den Juroren: „Angesichts der unzähligen Berufe und der Tatsache, dass unsere Unternehmen im Zeitalter der Digitalisierung immer mehr auf gut ausgebildete Fachkräfte angewiesen sind, müssen wir alles tun, um die Schüler so gut wie möglich auf das Berufsleben vorzubereiten. Genau das haben die Schulen getan, die mit dem Boris-Berufswahlsiegel ausgezeichnet werden.“

Bei der Übergabe der Siegel zitierten Alfons Moritz, stellvertretender IHK-Hauptgeschäftsführer und Leiter der Aus- und Weiterbildung, und Patrick Jakob, Leiter Bildung bei der Handwerkskammer, die Berichte der Juroren: „Hervorragende Netzwerke, motiviertes Kollegium und ganzheitliche Methodik“, hieß es dabei. Urban sprach von einer harten Selektion: „Hohe Anforderungen sind an das Siegel geknüpft. Umso mehr haben die geleistet, die es schließlich erhalten.“

Mit dem Projekt „Boris-Berufswahlsiegel Baden-Württemberg“ wurde ein Netzwerk initiiert, das landesweit die Zusammenarbeit beim Übergang von der Schule in den Beruf stärken soll. Projektträger sind der Industriestandorttag Baden-Württemberg, der Handwerkstag Baden-Württemberg und die Landesregierung Baden-Württembergischer Arbeitgeberverbände. Das Boris-Siegel verfolgt drei Ziele: Die berufliche beziehungsweise Studienorientierung von Schülerinnen und Schülern zu verbessern, die Zusammenarbeit von Schulen mit externen Partnern auszubauen sowie Transparenz hinsichtlich der Angebote und Aktivitäten zu schaffen.

Flohmarkt von Kind zu Kind

„Schau mal, die haben ganz viele „Willi will's wissen“-Cassetten“ sagt eine Mutter zu ihrem Sohn. „Die haben wir auch“: Ein Umschlagplatz für gerade eben noch aktuelles und bald darauf uninteressant Gewordenes ist der Flohmarkt für Kinder, den das Familienzentrum „Allerdings“ alljährlich als Auftakt des Ferienspaßprogramms initiiert. In den schattigen Bereichen des Schulhofs haben Kinder ihre Decken ausgebreitet und bieten ihre Vergangenheit an: Puppen, Autos, Legosteine, Bücher für alle Altersstufen, vereinzelt auch Kleidung. Robin verkauft seine Schlittschuhe, fast neu. „Sie sind nur eine Saison getragen, dann wurden sie zu klein“, sagt seine Mutter. Einige der kids sind bereits „alte Hasen“, was ihrer professionellen Präsentation anzumerken ist. Lisanna und Benedikt haben die Ritterburg perfekt aufgebaut und mit vielen Bewohnern bestückt. Juliane und Johanna haben ein Fachgeschäft eröffnet und sich auf Bücher und DVDs spezialisiert. Auch Ann-Sophie ist nicht zum ersten Mal da und hat bereits Überblick, was geht: „Wissensbücher für Grundschulkinder“ sind an ihrem Stand der Renner und wenn Kunden kommen, die gezielt etwas suchen, dann berät sie gerne. Zweieinhalb Stunden dauert die Verkaufszeit, 40 Minuten nach Eröffnung ist kein Stand mehr ohne Kunden, die zumindest Verkaufsgespräche führen. Und für erschöpfte Mütter bietet Susanne Neipp-Bilgenroth sogar ein Tässchen Espresso an.



Alljährlich ist der Flohmarkt des Familienzentrums ein toller Umschlagplatz für Schätze, denen ihre Besitzer jetzt entwachsen sind

Ferienpaß 2016

Zielen und Treffen in Variationen

Ferienpaß beim Schützenverein

„Der Bogenarm geht ins Ziel. Mit der rechten Hand ziehen, bis der Knöchel des Zeigefingers zum Mundwinkel kommt, nicht höher und nicht tiefer.“ Markus Müller, Betreuer beim Ferienpaß des Schützenvereins zeigt genau, wie's geht und die Kinder passen genau auf. „Dann das linke Auge öffnen und den Pfeil loslassen.“ Ssst schwirrt er ins Ziel, mal weit daneben, mal fast ins Schwarze. Ferienpaß ist auch beim Schützenverein, wie bei allen anderen Vereinen, Werbung in eigener Sache. „Es sind schon immer wieder einige hängen geblieben“, sagt Simone Garcia-Montes, „aber die Frustrationstoleranz ist in diesem Alter nicht sehr hoch. Wenn sie dann mal ein paar mal nicht treffen, vergeht schnell die Lust.“ Ums Zielen und Treffen geht es bei den Schützen immer und darauf war auch der Ferienpaß ausgerichtet. „Die meisten sind dieses Jahr noch unter 12 Jahre alt, darum dürfen wir kein Luftgewehr-Schießen anbieten“, sagt Jugendleiter Markus Gierich, „darum haben wir uns ein Ersatzprogramm einfallen lassen: Pfeilwerfen auf Luftballons, Dosenwerfen und - „ganz neu, haben wir uns extra dafür angeschafft“ - zwei Nerfs. „Nerfs funktionieren wie Luftgewehr, aber für Kinder. Sie sind eigentlich Spielzeug. „Jaaaa“, die Begeisterung ist riesig, als er das den Kindern verkündet.



Das Schießen mit dem Nerf war mal was Neues beim Schützenverein

„Wer von Euch hat schon ein Nerf?“ fragt er und ist nicht überrascht, als bei mehr als der Hälfte die Finger hochfliegen. Rund 20 Kinder waren bei den Schützen angemeldet. Flugs werden sie in Gruppen eingeteilt. Christian Müller betreut die Station „Nerf“. „Wollt Ihr auch mal im Liegen schießen?“ fragt er, wie beim realen Wettbewerb? Der eine oder andere probiert's und nach Meinung Christians ist die Trefferquote im Liegen besser: klack, klack, fallen die aufgestellten Hölzer. Auch hier gilt, wie beim Schießen generell, Ruhe und Konzentration machen den Meister. Nach 20 Minuten wird die Station gewechselt. „20 Minuten ist für den Bogen fast zu kurz“, meint Martin Müller, der die Bogenstation betreut. Ein Gefühl für die Bogentechnik zu bekommen, dauert doch etwas, vor allem beim ersten Mal.

Lange Haare - Mädchentraum

Flechtfrisuren erlernen als Ferienpaß

Lange Haare zu haben, ist für Mädels einfach ein Traum. Und auch, etwas daraus zu machen. Dem Wunsch kam Friseurin Monika Roth mit ihrem Ferienpaßangebot entgegen und lud Mädchen zwischen zwölf und 14 Jahren in ihren Salon ein, um ihnen Flechtfrisuren zu zeigen. „Wir beginnen mit einem ganz einfachen Zopf“ sagte die erfahrene Friseurmeisterin und packte ein Dutzend Haarbürsten aus. Denn gründlich durchbürsten war die erste Voraussetzung. In Zweierteam ging es dann daran, einzelne Techniken zu erlernen und ihre Tücken zu meistern. Lenka hat sehr kräftige Haare mit Natur-

locken, ein schwer zu bändigender Wuschelkopf, und für Maike eine echte Herausforderung. Monika Roth zeigt, wie aus einem Pferdeschwanz am Hinterkopf mit den Fingern drei Stränge abgeteilt und diese übereinandergelegt werden. Klappt schnell. Jetzt wird gewechselt. Maike hat dagegen weiche Haare - auch nicht einfach, weil die Stränge wegrutschen. Jetzt ein „Fischgrätzopf“. Dazu werden die Haare in zwei Teile geteilt und dünne Stränge jeweils übereinandergelegt.



Eine Flechtfrisur sieht super aus, ist aber nicht ganz einfach

„Du machst das nicht zum ersten Mal“ sagt Monika Roth anerkennend zu Denise, die sehr gleichmäßig arbeitet. „Fischgrät ist ein typischer Zopf für feine Haare“, lautet die Erklärung, „erfordert ein bisschen Geduld, sieht aber auch gut aus“. Amelie liebt es einfacher. In der Schule ist ihre Frisur meist ein nach hinten geflochtener Zopf, während ihre Partnerin Magdalena die Haare eigentlich am liebsten offen trägt. Selina erinnert sich noch an den Ferienpaß im vergangenen Jahr, als sie Hochsteckfrisuren lernen durften. Jetzt möchte sie gern Flechtfrisuren lernen, weil sie Flechten praktisch findet. Das dritte Modell ist ein durchgeschlungener Zopf. Die Mädchen sind mit Eifer und Geduld bei der Sache, hantieren mit Bürsten und Bändchen. Gesprochen wird wenig, das Ganze erfordert durchaus Konzentration. „Es gibt noch viel mehr Möglichkeiten“, lacht Monika Roth: „Holländischer Zopf“, der oben drauf sitzt, „Wasserfallzopf“ oder eine Variante als „Leiterzopf“. Tausend Variationen, „aber Fingerfertigkeit erfordern sie alle“.

Kommissar Karlo

Lesepicknick mit dem Team der Bibliothek

Meine Freunde nennen mich immer Karlo. Ich bin ein Hund, aber in ganz besonderer Hund. Ich habe nämlich eine tolle Schnupperschnauze. Mit der kann ich geheime Verstecke finden. Heute muss ich erst mal Futter suchen. Und dann ging Karlo, der Hund, der keine Familie hat und in der Karlsruher Südstadt lebt, durch die Straßen und legt sich schließlich auf eine Bank in der Sonne. Da begegnen ihm Tobi und Tabea, zwei Menschenkinder. „Finger weg, das ist ein Streuner“, sagt ihr Papa. Wie sich Tobi, Tabea und Karlo aber trotzdem miteinander



Vorlesevergnügen und Knabberfrühstück beim Ferienpaß in der Bibliothek

Fortsetzung von Seite 5

der anfreunden und was sie zusammen erlebten, das war eine spannende Geschichte. Und genau dieser spannenden Geschichte zu lauschen, dazu auf der Decke chillen, Apfelschnitze und Gemüsesticks knabbern - gemütlicher geht's nicht. So sehen Ferien aus! Alljährlich bietet das Team der Gemeindebibliothek einen solchen Superfaulenzvormittag an und rund ein Dutzend Kinder hatten daran viel Spaß. Und weil nicht alle nur zuhören wollten, gab es auch noch was zu Basteln und zum Mitnachhausnehmen. Was bastelt man in der Bibliothek? Natürlich ein Lesezeichen. Einen Clown mit einem bunten Hemd und gelben Haaren. Und das Beste daran? Schneidet man mit der Schere ein Schlitzchen unter die Arme, so kann sich der Clown ins Buch klemmen und oben raus gucken: Hier geht's weiter.

Ferienpaß Schachturnier

Schach spielen erzieht zu logischem Denken und fördert Konzentration und Rechenvermögen. In einigen Schulen wird Schach sogar als AG angeboten. Grund genug für den Weingartner Bürger Ralf Toth, selbst begeisterter Spieler, im Namen seines Schachclubs Untergrombach einen Ferienpaß für Weingartner Kinder anzubieten. Und noch ein Aspekt: Kinder, die kleine Perfektionisten sind und sich selbst unter Druck setzen, lernen, dass man auch aus Fehlern



Konzentration und vorausschauend ziehen ist das Ziel: welcher Zug hat welche Wirkung?

lernen und sich verbessern kann. Und sie sind sozial beschäftigt und nicht vor dem Bildschirm, meinte er. Es war keine Anfängerstunde, sondern ein Turnier, dennoch wurde keiner zurückgewiesen. Die einzige Voraussetzung war die Kenntnis der Regeln und wer die nicht hatte, bekam vom Sohn des Lehrers Nachhilfeunterricht. 13 Kinder hatten sich gemeldet. Nachdem der PC die Auslosung vorgenommen hatte und Toth die Funktion der Schachuhr erklärt hat-

te, ging es los. 15 Minuten pro Partie hatte er vorgegeben, die erste Partie war bei einigen schon nach fünf Minuten beendet. „Kinder wählen meist die Methode, die gegnerischen Figuren wie Trophäen zu sammeln“, sagte er, und sie denken nicht so lange nach wie Erwachsene. Sie sind spontaner, aber Schach spielen ist ein lebenslanges Lernen. Die Regeln lernt man in Minuten, bis zur Meisterschaft dauert es Jahre. Der Spielmodus war „jeder gegen jeden“, ungünstige Züge wurden grosszügig behandelt, Unklarheiten im Gespräch beseitigt und am Ende bekamen alle Teilnehmer eine Urkunde.

Ferienpaß bei der Abteilung Segeln, Surfen, Kanu vom Anglerverein

Am Montag, den 1. August haben 18 Ferienpaßkinder bei idealen Bedingungen - strahlendem Sonnenschein und leichtem Wind - verschiedene Wassersportmöglichkeiten auf dem Weingartner Baggersee ausprobieren können. Nachdem die Kinder ihre Badekleidung angezogen hatten, bekamen sie erst einmal eine Schwimmweste an. Nach der Begrüssung durch Frau Kling durften sich die Kinder dann auf die verschiedenen Geräte verteilen. StandUp-Paddeling und Kajak-, Kanufahren, aber auch das Segeln auf den Optis mit Vereinsjugendlichen machte riesig Spaß. Außerdem segelten die Kinder mit einem erfahrenen Segler auf dem Dick-schiff über den Baggersee. Wie in jedem Jahr beobachtete das DLRG das Geschehen von seinem Motorboot aus um in brenzligen Situationen helfend eingreifen zu können. Auch hier durften die Kinder mit auf das Boot und dem Team über die Schulter schauen.

Als die Kinder alle Sportgeräte mit viel Spaß ausprobiert hatten, zwischendurch eine Abkühlung im See genossen haben, halfen sie anschließend beim Aufräumen der Boote und Surfbretter. Viel zu schnell war die Zeit vergangen. Zum Abschluss setzten sich alle bei Grillwürsten und Getränken gemütlich zusammen, bis die Eltern ihre Kinder wieder abholten. Vielen Dank allen fleißigen Helfern für die Beaufsichtigung der Kinder, dem DLRG und dem Grillmeister Willi und besonders natürlich den vielen engagierten Jugendlichen, die mit Rat und Tat immer zur Stelle waren.



Neu in unserem Rathausteam: Melanie Windbiel

Melanie Windbiel (34) aus Weingarten hat ihre Tätigkeiten im Bauamt der Gemeinde Weingarten aufgenommen. Frau Windbiel war bisher kaufmännische Angestellte bei der Weinmanufaktur Weingarten und wird nun die Bauhofverwaltung übernehmen. Sie ist unter Tel. 7020-46 oder persönlich im Zimmer B4 zu erreichen. Wir wünschen Frau Windbiel einen guten Start und viel Erfolg am neuen Arbeitsplatz.

Der „Weingartener Drachenweg“

Seit der vorigen Woche gibt es in Weingarten einen „Drachenweg“. Nein, nicht im Neubaugebiet, sondern es ist der Hauptweg ins Weingartner Moor ab der „Gärtnerklause“. Fünf unterschiedliche Drachengeschöpfe aus Holz säumen den Weg und wollen vom Wanderer gesehen werden.

Am Donnerstagnachmittag wurde der Weg offiziell eröffnet. Im Beisein von Presse und Fernsehen, Kindern von der Ortsranderholung und einigen Bürgern berichtete Bürgermeister Eric Bänziger, wie das Ganze zustande gekommen war. Eine unscheinbare kleine Notiz auf einer Landkarte, herausgegeben vom Tourismusverband Kraichgau-Stromberg, in dem Weingarten Mitglied ist, sei ihm aufgefallen: „...besuchen Sie das Weingartner Moor“, hatte die Redakteurin geschrieben und aus einem spontanen Einfall heraus hinzugesetzt: „...vielleicht begegnet Ihnen das Moorungeheuer“. Die Idee habe ihn begeistert und er habe sich mit dem Künstler Guntram Prochaska in Verbindung gesetzt. Es sei nicht schwer gewesen, den Künstler mit der Kettensäge dafür zu gewinnen.

Dann gab der Bürgermeister dem Künstler das Wort und Prochaska erzählte, wie er die Idee noch künstlerisch überhöht habe. Er sei in Grötzingen geboren und habe in seiner Kindheit mit seinem Vater, einem Förster, viel Zeit im Moor verbracht. Schon damals sah er in kindlicher Phantasie im Nebellicht am frühen Morgen oder in der Dämmerung kleine Geisterchen oder Frätzchen zwischen den Bäumen. Sie seien ihm wie gute Geister vorgekommen. Aus einer abgestorbenen alten Eiche, die am Baggersee gestanden habe, habe er mit der Kettensäge fünf kleine Drachen herausgearbeitet. Und wie es kam, dass es gerade fünf wurden, darüber berichtete Prochaskas Freund und Buchautor Rolf Suter. Der jüngste Drache, der als erster enthüllt wurde, hieß Störenfried, genannt „Störi“. Eines Tages sei ein Ei vom Himmel gefallen und der kleine Drache Störi auf diese Weise zur Welt gekommen. Damit er nicht so allein sei, schickte die Sonne Störi fünf Gefährten. Sie lebten beieinander und verteilten sich: in die Tümpel, auf die kahlen Felsen, in die grünen Wälder. Da geschah es eines Tages, dass es rumpelte und krachte und die Erde in ihre fünf Kontinente zerbrach.



Eröffnung Drachenweg BM Bänziger und Kinder der Ortsranderholung

Jeder Drache lebte nun auf einem anderen Kontinent. Nur Störi hatte keinen, aber er hatte Flügel und konnte seine Freunde besuchen.

Und nun unternahm die kleine Gesellschaft einen Spaziergang den Waldweg entlang, um Störis Freunde zu besuchen. Jeder bekam einen Namen und wurde mit Feuerwasser getauft. Da gibt es Erik von Ätna aus Europa. Claudia von Ulurgu hat gefährliche Zähne und steht für Amazonien. Michael von Galapagos lebt in Amerika, Smaida von Pinatibo in Asien und Tommy von Kilimandscharo in Afrika. „Die fünf Drachen präsentieren die Evolution“, sagte der Künstler, „denn Lurche haben überlebt, speziell hier in der Kinzig-Murg-Rinne“. Seine Kunst werde als „LandArt“ bezeichnet: ein Kunstwerk aus Natur in der Natur. Eiche sei sehr lange haltbar, aber die natürliche Verwitterung werde die Drachen verändern. Es sei ein Rückweg zurück zur Natur, ins Moor hinein. Sie alle sind im Weingartner Moor anzutreffen. „Es ist eine Hingabe an die Natur, denn an ihr werden wir uns nie satt sehen, hören, fühlen, riechen und schmecken.“

Der „Sinnespfad“ am Walzbach Projekt der Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz

Die Entstehungsgeschichte

Über einen Zeitraum von zwei Jahren hat die „Lokale Allianz für Menschen mit Demenz“ in Weingarten unter der Koordination des Familienzentrums „Allerdings“ rund 25 Projekte initiiert und verwirklicht. Daran beteiligt war ein großer Unterstützerkreis großteils ehrenamtlich wirkender Netzwerkpartner, die notwendige Finanzierung stammte aus einem Förderprogramm des Bundesfamilienministeriums. Die Netzwerkpartner waren: die kirchliche Sozialstation Stutensee-Weingarten, das Seniorenzentrum Haus Edelberg, die AWO Ambulante Dienste, der AWO Ortsverein, die Bürgergenossenschaft, der Ortsseniorenrat, die Gemeinde, die evangelische Kirchengemeinde, der Pflegestützpunkt, der Gewerbeverein und die Weingartner Musiktage. Nun läuft dieses Förderprogramm aus.

Das Abschlussfest

Mit einem bunten Sommerfest im Haus Edelberg feierten die Netzwerkpartner den Abschluss. „Unsere lokale Allianz in Weingarten wollte unter dem Motto „Jung und Alt“ die Krankheit aus der Tabuzone holen und den Betroffenen ein Stück weit Teilhabe am normalen Leben ermöglichen“, begann Susanne Neipp-Bilgenroth, Vorsitzende des Familienzentrums. Die Beteiligung sei auf die Initiative der damaligen Hausleiterin Kerstin Hartmann

zurückgegangen und das Familienzentrum habe die Koordination übernommen. Dann rief sie noch einmal alle Projekte in Erinnerung, die sich als lange Kette darstellten: Märchen mit Musik, Spielenachmittag, Seminarreihe, Vorträge, Gottesdienste, Puppentheater, Musik mit Beatpop und noch viel mehr.

Nun werde am heutigen Tag das letzte Projekt eingeweiht. Ein Sinnespfad am Walzbach soll vor allem die Menschen auf einen Spaziergang an „ihrem“ Bach locken und unterwegs Anregungen für ihre Sinne geben.

Sodann überreichte sie dem Bürgermeister einen Rucksack mit Arbeitsgerät und den Worten, für ihn gebe es unterwegs noch etwas zu tun. Bürgermeister Eric Bänziger sagte, es sei ein sehr sinnvolles Zeichen, mit diesem Projekt abzuschließen, das in die Zukunft reiche. Dann nahm er den Rucksack auf und eine kleine Gruppe Teilnehmer dieses Netzwerks machte sich auf den Weg.

Der Sinnespfad

„Sonnenfänger“ sind leuchtend gelbe Scheiben aus durchsichtigem Kunststoff auf langen Stäben, die das Licht fangen und reflektieren. Im Garten der „Unteren Mühle“ ist dieses optische Schauspiel zu sehen. Wenige Schritte weiter hängen am Bachgeländer entlang einige Holzkästen mit einfachen Fühlelementen: Kronkorken, Kaffeebohnen, Holzschnitzel und Sandpapier. Auf dem

Fortsetzung von Seite 7



Gerne beteiligt sich auch Bürgermeister Bänziger an der Aktion, die Kästen an der Bachmauer mit Pflanzen und Kräutern zu bestücken

langen geraden Mauerabschnitt in der Bachstraße stehen jetzt hölzerne Kästen mit ganz unterschiedlichen Pflanzen. Manche duften wie Bergminze, Fruchtsalbei oder Currykraut und kitzeln die Nase. Andere bringen Farbe ins Spiel wie die orangene Kapuzinerkresse oder die violette Nachtkerze. Ein dritter Kasten birgt sogar Pflanzen mit Blättern zum Befühlen: zart gefiedert, rau und stachlig, pelzig-behaart und mehr. An diesen Kästen durfte Eric Bänziger noch Hand anlegen und das eine oder anderen Pflänzchen in die Erde drücken. Und das bislang letzte Element, einfach nur zum Anschauen, ist eine lange „Schlange“ aus bunten Steinen, die sich auf der Bachmauer beim Mühlrad in der Sonne räkelt. Auch hier wurde Bürgermeister Bänziger noch einmal aktiv,

um den Stein mit dem Gemeindewappen selbst an Ort und Stelle zu platzieren und dauerhaft zu befestigen. Einige Steine tragen Namen: hier wurden die Sponsoren verewigt, die über ein Crowdfunding bei der Finanzierung des Ganzen mitgeholfen haben. Eine Infotafel weist auf den Sinn dieses Sinnespfades hin und benennt die beteiligten Gruppen: „Agnus-Jugend“, Turmbergschule, Jugendtreff, Theaterkiste e.V., Firma Holzbau Schulz, Plantage Kräuter-Gärtnerei, Gemeinde Weingarten. Einige Vertreter dieser Gruppen und der Netzwerkpartner versammelten sich zum anschließenden Foto.

Noch ist der Pfad nicht ganz fertig, einige der geplanten Elemente werden noch nachgeliefert. „Es bleibt spannend, weil es immer wieder etwas Neues zu entdecken gibt“, sagt Susanne Neipp-Bilgenroth.



Eine Steinschlange ist eines der Projekte, die in den Sinnespfad integriert sind, an dem zahlreiche Gruppen und Sponsoren mitgewirkt haben.

Amtliche Bekanntmachungen

Zweckverband „Musikschule Hardt“

Satzung zur Änderung der Verbandsatzung der „Musikschule Hardt“ vom 03.05.2016

Die Verbandsversammlung hat in der öffentlichen Sitzung am 03. Mai 2016 aufgrund der §§ 5, 6 und 21 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung vom 16.09.1974, zuletzt geändert durch Art. 7 des Gesetzes vom 04. Mai 2009 (GBl. S. 185, 192), geändert durch Art. 5 des Gesetzes vom 16. April 2013 (GBl. Seite 55, 57) folgende Satzung zur Änderung der Verbandsatzung der „Musikschule Hardt“ vom 20.04.1993 beschlossen:

§ 1

Änderungen

Die Änderung der Wirtschaftsführung des Zweckverbandes macht die Ersetzung folgender Begriffe erforderlich:

1. In § 4 Abs. 4 Nr. 5 wird „Den Erlaß der Haushaltssatzung“ durch „Die Feststellung des Wirtschaftsplanes“ ersetzt.
2. In § 4 Abs. 4 Nr. 7 wird „Die Feststellung der Jahresrechnung“ durch „Die Feststellung des Jahresabschlusses“ ersetzt.
3. In § 6 Abs. 5 Nr. 1 sowie in § 10 Abs. 2 wird „Haushaltsplanes“ durch „Wirtschaftsplanes“ ersetzt.
4. In § 8 Abs. 4 wird „Haushalts- und Rechnungsführung“ durch „Wirtschafts- und Rechnungsführung“ ersetzt.
5. In § 10 Abs. 1 wird „in der Haushaltssatzung für das jeweilige Haushaltsjahr“ durch „im Wirtschaftsplan für das jeweilige Wirtschaftsjahr“ ersetzt.

§ 2

In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2015 in Kraft.
Stutensee, den 03. Mai 2016

- Demal -
Verbandsvorsitzender

Hinweis

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist.

Der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Zweckverband „Musikschule Hardt“ Feststellung des Jahresabschlusses 2015

Die Verbandsversammlung hat in ihrer öffentlichen Sitzung am 3. Mai 2016 in Weingarten den Jahresabschluss 2015 gemäß § 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit i. V. m. § 16 des Eigenbetriebsgesetzes und § 12 der Eigenbetriebsverordnung wie folgt festgestellt:

1. Der Jahresabschluss 2015 wird wie folgt festgestellt:	
1.1 Bilanzsumme	4.618,72 EUR
a) davon entfallen auf der Aktivseite auf	
das Anlagevermögen	10.272,00 EUR
das Umlaufvermögen	-5.653,28 EUR

b) davon entfallen auf der Passivseite auf das Eigenkapital	16.411,28 EUR
die empfangenen Ertragszuschüsse	0,00 EUR
die Rückstellungen	0,00 EUR
die Verbindlichkeiten	21.030,00 EUR
1.2 Jahresergebnis 2015	
a) Summe der Erträge	807.249,36 EUR
b) Summe der Aufwendungen	836.138,63 EUR
c) Gewinn	-28.889,27 EUR

2. Behandlung des Jahresergebnisses 2015:

Der Jahresverlust wird als Sonderumlage auf die Mitgliedsgemeinden umgelegt.

3. Die über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Wirtschaftsjahr 2015 werden - soweit nicht bereits geschehen - genehmigt.

4. Der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2015 wird zur Kenntnis genommen.

5. Dem Verbandsvorsitzenden und der Verbandsverwaltung des Zweckverbandes „Musikschule Hard“ wird für das Wirtschaftsjahr 2015 die Entlastung erteilt.

Stutensee, den 04.05.2016

Klaus Demal
Verbandsvorsitzender

Öffentliche Auslegung

Der Jahresabschluss 2015 liegt von Montag, 15. August 2016 bis Dienstag, 23. August 2016 (jeweils einschließlich) in der Kämmererei der Stadt Stutensee, Stadtteil Blankenloch, Rathausstraße 3, Zimmer 201, während der üblichen Dienststunden öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Klaus Demal
Verbandsvorsitzender

Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 und 13a BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Weingarten hat in seiner Sitzung am 25.07.2016 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 69 „**Höhefeldstraße/Burgstraße**“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 2 Abs. 1 BauGB i.V.m. § 13a BauGB beschlossen.

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 69 „**Höhefeldstraße/Burgstraße**“ in Weingarten möchte die Gemeinde Weingarten als Planungsziel die städtebauliche Verträglichkeit zukünftiger Planungen insbesondere zur Regelung des Maßes der baulichen Nutzung für die rückwärtige Bebauung sowie einer unkontrollierten und unmaßstäblichen Bauentwicklung vorbeugen. Für die Höhefeldstraße besteht lediglich ein Baufluchtenplan „Höhefeldstraße“ vom 13.11.1958.

Die Fläche liegt innerhalb der Ortslage. Der Bebauungsplan soll demnach als Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB im beschleunigten Verfahren durchgeführt werden. Dies bedeutet, dass auf die Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB, auf den Umweltbericht gemäß § 2a BauGB sowie die frühzeitige Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB verzichtet werden kann. Die Voraussetzungen hierfür liegen vor, da es sich um eine Planung mit einer zulässigen Grundfläche von weniger als 20.000 m² handelt. Der Planung stehen Ziele der Raumordnung oder der Flächennutzungsplan ebenfalls nicht entgegen, zumal die geordnete städtebauliche Entwicklung des Gemeindegebietes nicht beeinträchtigt wird. Der Flächennutzungsplan des Nachbarschaftsverbands Karlsruhe 2010, rechtsgültig seit der Veröffentlichung am 24.07.2004, aktualisiert im Januar 2012, stellt den gesamten Planungsbereich teilweise als gemischte und teilweise als Wohnbaufläche dar. Der Bebauungsplan ist somit aus dem Flächennutzungsplan entwickelt.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften umfasst eine Fläche von ca. 47.770 m² und die Flurstücke Nr. 12733, 12734, 12735, 13749, 13750, 13751, 13752, 13753, 13754, 13755, 13755/1, 13755/2, 13755/3, 13755/4, 13755/5, 13755/6, 13755/7, 13756, 13756/1, 13756/2, 13756/3, 13830, 13830/1, 13830/2, 13830/3, 13830/4, 13830/5, 13831, 13833, 13833/1, 13833/2, 13834, 13835, 13837, 13838, 13838/1, 13840, 13840/2, 13840/3, 13840/4, 13840/5, 13840/6,

13841, 13841/1, 13842, 13842/1, 13842/2, 13843, 13844, 13844/1, 13844/3, 13844/4, 13845, 2063, 2063/1, 2067, 2068, 2069, 2070, 2070/1, 2070/2, 2070/3, 2070/5, 2070/6, 2074 vollständig sowie die Flurstücke Nr. 13810 (Höhefeldstraße), 13729 (Rosenstraße) und 13832 (Rosenstraße) teilweise. Die genaue zeichnerische Abgrenzung des Geltungsbereiches ergibt sich aus dem beigefügten Übersichtsplan vom 21.07.2016.



Die Öffentlichkeit kann sich im Bauamt Weingarten, Marktplatz 4, Zimmer B 2 während der Dienststunden über die allgemeinen Ziele und Zwecke und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung unterrichten und Anregungen äußern.

Weingarten (Baden), den 25. Juli 2016

Eric Bänziger, Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG

Die Gemeinde Weingarten (Baden) plant die Sanierung der Burgstraße mit Umbau der bestehenden Mischwasserkanalisation in ein Trennsystem. Für den 1. Bauabschnitt hat die Gemeinde Weingarten (Baden) beim Landratsamt Karlsruhe, Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe, die Durchführung eines wasserrechtlichen Erlaubnisverfahrens nach § 8 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) zu temporären Grundwasserabsenkungen und Einleitung des entnommenen Grundwassers in den Hinterteufengraben beantragt. Für das Verfahren ist das Landratsamt Karlsruhe, Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe zuständig.

Da dieses Vorhaben in den Anwendungsbereich des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) fällt, wurde eine Vorprüfung des Einzelfalles gemäß § 3 c UVPG durchgeführt.

Im Rahmen der Vorprüfung wurde festgestellt, dass für das beantragte Vorhaben keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht. Das Vorhaben kann nach Einschätzung der unteren Wasserbehörde auf Grund überschlägiger Prüfung unter Berücksichtigung der in der Anlage 2 zum UVPG aufgeführten Kriterien keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen haben, die nach § 12 UVPG zu berücksichtigen wären. Eine Umweltverträglichkeitsprüfung kann deshalb unterbleiben.

Gemäß § 3 a Satz 3 UVPG ist diese Feststellung nicht selbständig anfechtbar. Die Unterlagen zur UVP-Vorprüfung sind Bestandteil der ausgelegten Antragsunterlagen.

Die Antragsunterlagen werden vom **18.08.2016** bis **19.09.2016** im **Rathaus Weingarten**, Marktplatz 4, 76356 Weingarten (Baden), Ortsbauamt, Zimmer B 2, **während der Sprechzeiten** ausgelegt.

Die Antragsunterlagen können auch auf der Internetseite des Landratsamtes Karlsruhe, www.landratsamt-karlsruhe.de unter dem Reiter Aktuell / Bekanntmachungen / Öffentliche Bekanntmachungen von Umweltverfahren eingesehen werden.

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Graben-Neudorf, Hauptstraße 39, 76676 Graben-Neudorf oder beim Landratsamt Karlsruhe - Amt für Umwelt und Arbeitsschutz -, Beiertheimer Allee 2, 76137 Karlsruhe, Einwendungen gegen das Vorhaben erheben.

Es wird darauf hingewiesen, dass

a) nach Ablauf der für Einwendungen bestimmten Frist alle Einwendungen ausgeschlossen sind, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen,

- a) nach Ablauf der für Einwendungen bestimmten Frist wegen nachteiliger Wirkungen der Benutzung Auflagen nur verlangt werden können, wenn der Betroffene die nachteiligen Wirkungen während des Verfahrens nicht voraussehen konnte,
- b) nach Ablauf der für Einwendungen bestimmten Frist Anträge auf Erteilung einer Erlaubnis oder einer Bewilligung in demselben Verfahren nicht berücksichtigt werden können,
- c) Ansprüche zur Abwehr von nachteiligen Wirkungen durch die Gewässerbenutzung, die durch eine unanfechtbare gehobene Erlaubnis oder Bewilligung zugelassen ist, nach Maßgabe des § 16 WHG nicht mehr oder nur noch eingeschränkt geltend gemacht werden können,
- d) rechtzeitig erhobene Einwendungen in einem Erörterungstermin behandelt werden,
- e) in dem Erörterungstermin bei Ausbleiben eines Beteiligten auch ohne ihn verhandelt werden kann,
- f) die Unterrichtung über den Erörterungstermin ebenso wie die Zustellung der Entscheidung durch öffentliche Bekanntmachung erfolgen kann, soweit mehr als 50 Benachrichtigungen oder Zustellungen vorzunehmen sind,
- g) die wasserrechtliche Erlaubnis unbeschadet privater Rechte Dritter erfolgt.
- Sollte ein Termin zur Erörterung der fristgerecht erhobenen Einwendungen und der Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange erforderlich werden wird dieser öffentlich bekanntgemacht.
Weingarten (Baden), 11.08.2016
gez. Eric Bänziger, Bürgermeister



Gemeinde Weingarten (Baden)

Stellenausschreibung

Bei der Gemeinde Weingarten (Baden) ist bei der Freiwilligen Feuerwehr zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Gerätewart/in in Vollzeit

Zu den Tätigkeiten gehören u.a.:

- Wartung, Überwachung, Reinigung und Instandsetzung der kompletten feuerwehrtechnischen Ausrüstung, Fahrzeuge und der jeweiligen persönlichen Schutzausrüstung
- Veranlassung und Organisation von umfangreicheren Instandsetzungen
- Gewährleistung eines einsatzbereiten Zustandes der feuerwehrtechnischen Ausrüstung und der Atemschutzgeräte einschließlich Funktechnik
- Prüfung der feuerwehrtechnischen Gerätschaften nach den gültigen Prüfvorschriften

Die Übertragung anderer Tätigkeiten bleibt vorbehalten.

Wir erwarten:

- Eine abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich Technik, Mechanik, Installationstechnik oder Fahrzeugtechnik mit Berufserfahrung sowie ein vielseitiges und ausgeprägtes technisches Verständnis
- Führerschein der Klasse CE (Klasse 2 alt) mit Fahrpraxis
- Mehrjährige Erfahrung als aktives Mitglied einer Freiwilligen Feuerwehr; möglichst mit Erfahrungen im beschriebenen Tätigkeitsgebiet
- Eintritt in die Freiwillige Feuerwehr Weingarten und Teilnahme am Übungs- und Einsatzdienst auch außerhalb der Dienstzeit
- Uneingeschränkte Tauglichkeit für den Feuerwehrdienst (G 26.3)
- EDV Kenntnisse in den gängigen MS-Office Anwendungen

Die Stelle erfordert von Ihnen ein hohes Maß an Selbstständigkeit und Eigeninitiative. Gute Umgangsformen setzen wir voraus. Das Entgelt richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), Entgeltgruppe 5.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **20. August 2016** an die Gemeindeverwaltung Weingarten, Personalamt, Marktplatz 2, 76356 Weingarten (Baden).

Fragen in fachlicher Hinsicht erteilt Ihnen gerne Feuerwehrkommandant Günther Sebold, Tel. Nr. 07244/2394. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Olga Diede, unter Tel. Nr. 07244/7020-14 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen über die Gemeinde Weingarten finden Sie unter www.weingarten-baden.de.



Gemeinde Weingarten (Baden)

Einladung

zur Sitzung des Gemeinderates (12/2016) der
Gemeinde Weingarten (Baden) am
Montag, 15. August 2016, 18.30 Uhr
im Bürgersaal des Rathauses in Weingarten (Baden)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Erschließung Baugebiet „Moorblick“,
h i e r: Vergabe der Pflanz- und Wegebauarbeiten
2. Bau von Asylunterkünften im Buchen- und Bärenalweg
h i e r: Vergabe der zentralen Heizungstechnik
3. Kinderbetreuung in Weingarten;
h i e r: Anmietung von weiteren Räumlichkeiten für die Schulkinderbetreuung

Eric Bänziger

Weingarten (Baden), 11.08.2016
Eric Bänziger
Bürgermeister



Gemeinde Weingarten (Baden)

Einladung

zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik (08/2016)
der Gemeinde Weingarten (Baden) am
Montag, 15. August 2016, 19:30 Uhr
im Bürgersaal des Rathauses in Weingarten (Baden)

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1. Behandlung folgender Bauanträge und Bauvoranfragen
 - 1.1 Anbau Wintergarten, Neubau Garage, Burgstr. 51, Flst.Nr. 12760
 - 1.2 Neubau Produktionshalle, Am Bahnhof 41, Flst.Nr. 14511/2
 - 1.3 Aufstellung einer Tankanlage für flüssigen Sauerstoff, Am Bahnhof 41, Flst.Nr. 14511/2
 - 1.4 Einbau Dachausstieg zur Dachfläche Halle, Max-Becker-Str. 4, Flst.Nr. 14896/1
 - 1.5 Bauvoranfrage Garage, Wilzerstraße 36, Flst.Nr. 13500/17
2. Gebäudemanagement;
hier: Beschaffung einer Brennstoffzelle als Pilotprojekt
Vorlage Nr. 82/16
- 3.1 Informationen des Bürgermeisters einschließlich der Beantwortung der Fragen aus vorangegangenen Sitzungen sowie Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
- 3.2 Bekanntgabe der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik vom 18.07.2016

Im Anschluss folgt der nichtöffentliche Teil der Sitzung.

Weingarten (Baden), 11.08.2016

Eric Bänziger

Eric Bänziger
Bürgermeister

Informationen aus dem Rathaus

Straßensperrung Ferienspaß Jugendfeuerwehr 13. August 2016

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, liebe Verkehrsteilnehmer, am Samstag, 13.8.2016, 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr ist folgender Bereich aufgrund der Ferienspaßaktion der Feuerwehr „Nass und Spaß“ voll gesperrt:

Ringstraße (Einmündung Kanalstraße bis Ecke Mozartstraße)

Bitte an alle Einwohner und Verkehrsteilnehmer:

Durch die o.g. Maßnahme kann es zeitweise zu Beeinträchtigungen des Verkehrsflusses kommen. Eine entsprechende Beschilderung wird aufgestellt. Wir bitten die Anwohner um Verständnis sowie die Verkehrsteilnehmer darum entsprechend mehr Zeit einzuplanen.

Vielen Dank.

Eric Bänziger
Bürgermeister

Grundsteuer und Gewerbesteuer sind fällig

Auf die Fälligkeit folgender Forderungen wird hingewiesen:

Grundsteuer: 3. Rate 2016 fällig 15.08.2016

Gewerbesteuer: 3. Rate 2016 fällig 15.08.2016

Informationen für Scheck- und Barzahler

Bei Zahlungsverzug entfällt die Schonfrist von 3 Tagen für Bar- und Scheckzahlungen.

Information über Mahngebühren

Die Mindestmahngebühr beträgt 4,00 €.

Information über Säumniszuschläge

Bei Zahlung nach Ablauf der Schonfrist von 3 Tagen (gilt nicht für Bar- und Scheckzahler) sind je angefangener Monat der Säumnis, ab dem Fälligkeitstag, 1 % des rückständigen auf 50,00 € nach unten abgerundeten Steuerbetrages, zu entrichten. Der Säumniszuschlag entsteht kraft Gesetzes, unabhängig davon, ob die rückständige Forderung angemahnt wurde oder nicht.

Veranstaltungs - Planungs - Kalender

Alle Vereine und Einrichtungen sind aufgerufen ihre vorläufigen Veranstaltungstermine für das Jahr 2017 bereits vor dem am 4. Oktober 2016 stattfindenden Vereinsforum online in den von der Gemeinde bereit gestellten Veranstaltungs-Planungs-Kalender einzutragen. Erkennbare Überschneidungen können so frühzeitig untereinander abgestimmt und evtl. Ausweichtermine gefunden werden. Die endgültigen Termine werden nach wie vor abschließend im Vereinsforum gemeinsam festgelegt.

Vereine, die noch keinen Zugang beantragt haben, können dies per Email unter o.diede@weingarten-baden.de oder telefonisch bei Frau Diede unter 7020-14 nachholen. In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass dieser Planungskalender keine verbindliche Raumbestellung nach sich zieht. Bitte wenden Sie sich für die Reservierung der Räume an Frau Kußmaul unter m.kussmaul@weingarten-baden.de telefonisch 7020-25 oder an Frau Broß unter g.bross@weingarten-baden.de telefonisch 7020-24.

Land schreibt Kleinkunstpreis Baden-Württemberg 2017 aus

Bewerbungsschluss: 28. Oktober 2016

Die Landesregierung sucht auch in diesem Jahr wieder die besten Kleinkünstler und -künstlerinnen Baden-Württembergs. Der Wettbewerb um den Kleinkunstpreis Baden-Württemberg 2017, der vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst in Kooperation mit der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg ausgeschrieben wird, richtet sich an Künstlerinnen und Künstler aller Sparten. Die Bewerberinnen und Bewerber sollten mindestens 16 Jahre alt sein und aus Baden-Württemberg kommen.

Mit 17.000 Euro ist der baden-württembergische Kleinkunstpreis einer der höchstdotierten Preise dieser Art in Deutschland. Verge-

ben werden bis zu drei Hauptpreise zu 5.000 Euro und ein Förderpreis zu 2.000 Euro.

Zusätzlich kann seit 2010 eine Persönlichkeit aus dem Bereich der Kleinkunst in Baden-Württemberg mit einem Ehrenpreis geehrt werden. Das Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro übernimmt Lotto Baden-Württemberg.

Gestiftet wurde die Auszeichnung vom Land Baden-Württemberg zur Förderung junger Nachwuchskünstlerinnen und -künstler im Bereich der Kleinkunst. Zwischenzeitlich hat sich der Preis zu einem wichtigen Baustein in der Kulturförderung des Landes entwickelt, den auch bereits etablierte Künstlerinnen und Künstler erhalten haben. Zudem ist Baden-Württemberg bisher bundesweit das einzige Land, das einen Preis dieser Art vergibt.

Der Wettbewerb wird vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg finanziert. Weitere Partner sind der Südwestrundfunk und die Akademie Schloss Rotenfels. Das hohe Niveau der Wettbewerbsbeiträge zeugt vom Erfolg des Kleinkunstpreises in den vergangenen Jahren und soll durch diese Kooperation weiter gesteigert werden.

Eine Jury, bestehend aus Künstlern und Künstlerinnen, Kritikern und Veranstaltern, wählt die Preisträgerinnen und Preisträger aus. Die Verleihung der Auszeichnung erfolgt durch ein Mitglied der Landesregierung im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung. Diese findet am 2. April 2017 in der Stadthalle in Biberach/Riß statt. Bewerbungsschluss ist der 28. Oktober 2016.

Als diesjährige Preisträger und Preisträgerinnen wurden der Pantomime, Schattenspieler und Bauchredner Günter Fortmeier aus Oberried im Südschwarzwald und das A-capella-Ensemble Unduzo aus Freiburg ausgezeichnet. Förderpreise erhielten die Schlagzeugmafia aus Mannheim und das Duo Lumpenpack aus Stuttgart sowie der Liedermacher Matthias Weiss aus Schorndorf.

Der zum siebten Mal vergebene Ehrenpreis ging posthum an den im vergangenen Jahr verstorbenen Liedermacher Christof Stählin. Bisherige Preisträger waren die Kabarettistin und Sängerin Maren Kroymann sowie die Kabarettisten Matthias Deutschmann, Thomas Freitag, Georg Schramm, Mathias Richling und das Grachmusikoff Trio. Der Ehrenpreis geht an Persönlichkeiten, die sich um die Kleinkunst im Land verdient gemacht haben.

Informationen und Ausschreibungsunterlagen können über die Akademie Schloss Rotenfels - Geschäftsstelle Kleinkunstpreis -, Postfach 12 11 16, 76560 Gaggenau (Telefon 07225 9799-0, Telefax 07225 9799-30) sowie im Internet unter www.kleinkunstpreis-bw.de bezogen werden.

Achtung: Riesenbärenklau in Gärten in Weingarten gesichtet!

Wenn Sie diese Pflanze in ihrem Garten finden, so sollten Sie diese auf jeden Fall entfernen. Aber Vorsicht:

Bei Kontakt mit der Pflanze verbrennt die Haut. Das Vorkommen ist zwar nicht meldepflichtig, kommt aber jemand durch die ätzende Wirkung der Pflanze zu Schaden, so könnte es auf privatrechtlicher Ebene Schwierigkeiten geben. Es ist unbedingt ratsam, die Stauden zu entfernen und fachgerecht zu entsorgen. Die Verwaltung bittet darum, das Vorkommen auf öffentlichem Raum im Rathaus zu melden.

Woran erkenne ich den Riesenbärenklau?

Vor allem an seiner Größe. Die auch als Herkulesstaude bekannte Pflanze breitet sich in vielen Regionen Deutschlands immer weiter aus. Sie wird bis zu vier Meter hoch, kommt häufig an Wegesrändern, an Bächen und auf Brachland vor, lässt sich auch gern auf nährstoffreichen Standorten in Gärten nieder. Die Blätter sind stark gefiedert und können bis zu einem Meter groß werden. Die Blütenstände sind weiß bis rosa und erreichen bis zu 50 cm Durchmesser.

Wie gefährlich ist der Riesenbärenklau?

Alle Pflanzenteile enthalten Furanocumarine. Diese Giftstoffe reagieren mit Sonnenlicht und erzeugen Verbrennungen bzw. Verätzungen. Diese gehen mit Juckreiz, Rötungen und der Bildung von Blasen einher. Die Verletzungen heilen nur sehr langsam ab und können Narben hinterlassen. Wenn Sie die Pflanze berührt haben, schützen Sie Ihre Haut sofort vor Sonnenlicht und waschen Sie sie mit Wasser ab. Falls dennoch Hautreaktionen auftreten, ist es ratsam, zum Arzt zu gehen. Treten bei Allergikern Fieber, Schweissausbrüche oder Atemnot auf, sollten Sie einen Notarzt rufen.

**Schutzkleidung tragen**

Beim Entfernen der Pflanze im Garten ist Schutzkleidung inklusive einer Schutzbrille Pflicht. Tragen Sie also auf jeden Fall Handschuhe. Arbeiten Sie abends oder bei bedecktem Himmel, um die Reaktionen mit UV-Licht zu vermeiden. Um Riesenbärenklau zu entfernen, muss der obere Teil der Wurzel ausgegraben werden. Der verbliebene Teil verrottet im Boden. Auf keinen Fall dürfen sie Pflanzenreste zum Kompost bringen. Am besten verbrennen oder im Hausmüll entsorgen.



Polizeiposten Weingarten
und
Gemeinde Weingarten (Baden)



„Gemeinsam in Sachen Sicherheit“

Zeugen gesucht - Die Polizei bittet um Hinweise Ladenkasse ausgeräumt

Am Dienstag, 02.08.2016, gegen 14:30 Uhr, betrat eine bislang unbekannt Person in Abwesenheit der Bediensteten den Verkaufsraum einer Metzgerei in der Kanalstraße und entwendete aus der Ladenkasse mehrere hundert Euro.

Zeugen werden gebeten, sich mit dem Polizeiposten in Weingarten - Telefon (07244) 2347 - in Verbindung zu setzen.

In eigener Sache - Ihre Polizei bittet um Beachtung und Verständnis

Der Polizeiposten Weingarten wird in den KW 32 (08.-14.08.16) und 33 (15.-21.08.16) jeweils nur montags und donnerstags besetzt sein.

An den restlichen Tagen (der KW 32 und 33) ist der Polizeiposten Weingarten „vorübergehend nicht besetzt“. In dringenden Fällen rufen Sie bitte das Polizeirevier Karlsruhe-Waldstadt unter Telefon **0721/967180** an.

Treffpunkt 60 plus/minus

Donnerstag, 18.08.2016: Seniorenwanderung des TSV Weingarten. Siehe dazu Vereinsnachrichten.

In den großen Ferien, jeden **Freitag**, Radtouren in die nähere Umgebung. Treffpunkt 9.00 Uhr an der Mineralix-Arena. Ortsseniorenrat lädt dazu ein.

Ebenso lädt der Ortsseniorenrat zu einem Besuch einer Besenwirtschaft in Großvillars (Kelterhof) am **Mittwoch**, 14.09.2016 ein. Abfahrt 9.16 Uhr vom Bahngleis nach Karlsruhe. Dort Treffpunkt um 9.00 Uhr. Gruppenkarte. Anmeldung erbeten bei F. Waldenmeier, Tel. 5473 oder W. Reichert, Tel. 1351.

Ferienstpaß 2016

Veranstaltungen vom 15.08.-21.08.2016:

Montag, 15. August			
10:00 – 11:30 Uhr	Überraschungsfilm	Turmbergschule	5 Plätze frei
14:30 – 16:30 Uhr	Schokoladen Werkstatt	Turmbergschule	
Dienstag, 16. August			
09:00 – 12:00 Uhr	Ausflug in die Steinzeit	Durlacher Str. 30	
09:00 – 12:00 Uhr	Fahrradwerkstatt 1	Fr.-Wilh.-Str. 2	
10:00 – 11:00 Uhr	Besichtigung des Klärwerks	Kläranlage	1 Platz frei
14:00 – 17:00 Uhr	Ausflug in die Bronzezeit	Durlacher Str. 30	
14:00 – 17:00 Uhr	Fahrradwerkstatt 2	Fr.-Wilh.-Str. 2	5 Plätze frei
Mittwoch, 17. August			
10:00 – 11:30 Uhr	Poolball	Hallenbad	3 Plätze frei
17:00 – 21:00 Uhr	Natur – erfahren 1	Parkplatz Haus Edelberg	
Donnerstag, 18. August			
10:30 – 12:00 Uhr	Alle Neune	Marktplatz 15	
13:30 – 17:00 Uhr	Kochen mit Profis	Beim Kiosk am Bahnhof Wgt.	
17:00 – 21:00 Uhr	Natur – erfahren 2	Parkplatz Haus Edelberg	
Freitag, 19. August			
10:00 – 11:00 Uhr	Tauchspiele 2	Hallenbad	

Restplätze können bei Frau Kirchberg, Tel. 706498, erfragt werden.

Gezielter Spendenaufruf der Kleiderkammer

Wir suchen ausschließlich gut erhaltene Herrenkleidung

Hemden, T-Shirt, Hosen, Jacken und Pullover
bitte nur in Größe XS = 46 und S = 48



sowie:

Herrensneakers, alle Größen
Handtücher, Badetücher
Essgeschirr, Besteck, Wassergläser
Kleine Töpfe und Pfannen
Kinderwagen

Abzugeben am:

Samstag, 13. August 2016, 10:00-14:00 Uhr
Kleiderkammer, Bahnhofstr. 56

Ansonsten sind unsere Regale gut gefüllt.
Deshalb bitten wir von weiteren Spenden vorerst abzusehen.
Herzlichen Dank für Ihre Spende, die wir gerne weitergeben.
Kleiderkammer Weingarten

Bürgerbüro (Pass- u. Meldeamt, Sozial- u. Gewerbeamt)

Montag - Donnerstag: 07.30 - 18.00 Uhr, Freitag: 07.30 - 12.00 Uhr
darüber hinaus Montag - Donnerstag bis 20.00 Uhr
nach vorheriger Vereinbarung, Tel. 7020-0



Ortsbauamt

Dienstags: 08.30 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitags: 08.30 - 12.00 Uhr, Anfragen per Telefon sowie E-Mail werden
auch weiterhin an allen Arbeitstagen angenommen.

Rathaus

(Standes-, Haupt-, Ordnungsamt, Gemeindekasse)
Montag - Freitag: 08.30 - 12.00 Uhr, Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr
(Grundbucheinsichtsstelle im Rathaus),
2. OG, Zimmer 18, Dienstags 08.30 - 12.00 Uhr, und 14.00 - 18.00 Uhr
E-Mail: gemeinde@weingarten-baden.de
E-Mail Amtsblatt: amtsblatt@weingarten-baden.de
Homepage: www.weingarten-baden.de

Gemeinde Bibliothek

Rathausplatz 4 / Tel. 07244/6088960 **GEMEINDEBibliothek**
bibliothek@weingarten-baden.de
www.weingarten-baden.de/rathaus/gemeinde-bibliothek.html

Öffnungszeiten:

Öffnungszeiten:	Vormittag	Nachmittag
Montag	-----	-----
Dienstag	9:30 - 12:30 Uhr	15:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	9:30 - 12:30 Uhr	-----
Donnerstag	9:30 - 12:30 Uhr	15:00 - 18:00 Uhr
Freitag	9:30 - 12:30 Uhr	15:00 - 18:00 Uhr
Samstag	9:30 - 12:30 Uhr	-----

Recyclinganlage Dörnig

Sommer-Öffnungszeiten vom 01.04. bis 31.10.
Montag - Donnerstag: 7.30 Uhr - 16.00 Uhr
Freitag: 7.30 Uhr - 14.30 Uhr, Samstag: 8.00 - 14.00 Uhr
Annahme von Boden, Bauschutt und Grünschnitt.
Abgabe von Kiessand, Natursteinen, Recycling- und Naturbruch (0-45 mm) Pflastersplitt, Mutterboden.



Freibadsaison 2016



Die Saisonkarten sind an der Kasse des Freibads erhältlich. Gültig sind sie bis zum Ende der Sommerferien am 10.09.2016.

ÖFFNUNGSZEITEN:

Hallen- und Freibad:
montags - sonntags 10.00 - 20.00 Uhr Kassenschluss 19:00 Uhr.

Das Frühschwimmen entfällt während der Freibadsaison!

EINTRITTSPREISE:

Tarif	Erwachsene	Ermäßigte ¹⁾
Einzeleintritt	3,00 Euro	1,50 Euro
Feierabendtarif (1 1/2 Stunden vor Schließung)	2,50 Euro	---
Familienkarte (2 Erw. + 1 Kind)	6,50 Euro	
Familienkarte (2 Erw. + 2 Kinder und mehr)	7,00 Euro	
Saisonkarte	60,00 Euro	25,00 Euro
Sauna	10,00 Euro	8,50 Euro

Außerdem sind folgende Wertkarten erhältlich:

Tarif	Wert	Ersparnis	Kaufpreis
Wertkarte 50	50,00 Euro	4 %	48,00 Euro
Wertkarte 100	100,00 Euro	5 %	95,00 Euro
Wertkarte 200	200,00 Euro	10 %	180,00 Euro

ERLÄUTERUNGEN:

- ¹⁾ Ermäßigte
- Kinder- und Jugendliche von 6 Jahren bis einschließlich 17 Jahren (Schwimmbad) bzw. bis einschließlich 15 Jahren (Sauna)
 - Personen bis 27 Jahren als Vollzeitstudierender
 - Schwerbehinderte ab einem Behinderungsgrad (GdB) von 50 %
 - Sozialhilfeempfänger

Wir wünschen allen Badegästen viel Spaß und einen schönen Sommer 2016!

Wertstoffhof der Gemeinde Weingarten

Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag von 09:00 - 10:00 Uhr
und von 15:30 - 16:00 Uhr
Freitag von 09:00 - 10:00 Uhr
Samstag von 09:00 - 13:00 Uhr
!! Achtung Änderungen!!

Der Wertstoffhof nimmt gebührenfrei entgegen.

Elektrogeräte

Annahme von: Haushaltskleingeräten, Unterhaltungselektronik, Computer und Telekommunikationsgeräten, Elektrogeräte (ohne Batterie), Lampen (ohne Leuchtmittel).

Keine Annahme von: Haushaltsgroßgeräten, Kühlschränke, Waschmaschinen, Nachtspeicheröfen.

Bildschirme und TV-Geräte (Neu!)

Annahme von: Röhrenbildschirmen, Fernsehgeräten, Computerbildschirmen, Flachbildschirmen.

Elektroaltgeräte mit fest verbauter Batterie

Annahme von: Tablets, Navigationsgeräten, Rasierapparaten, elektr. Zahnbürsten, andere Haushaltskleingeräte mit fest verbauten Batterien.

Leuchtmittel

Annahme von: Energiesparlampen, LED Lampen, Kompakt-Leuchtstofflampen, Leuchtstoffröhren.

Batterien

Annahme von: Kleinen Batterien, Großen Batterien

Altpapier

Annahme von: Schreib-, Kopier- und Druckerpapier, Zeitungen und Zeitschriften, Prospekte, Bücher und Kataloge, Papierstreifen aus Aktenvernichtern.

Keine Annahme von: Aktenordnern, Fotopapier, Tapeten, Backpapier, Hygienepapiere.

Kartonagen und Pappe

Annahme von: Kartonagen, Pappschachteln, Wellpappe, Papprollen und Versandrohren.

Kartonage und Pappe

Keine Annahme von: Verbunde, Pappgeschirr, Styropor, Luftkissen.

Metallschrott

Annahme von: Eisen- und Stahlschrott, Buntmetalle (z.B. Kupfer oder Aluminium), Fahrräder, Heizkörper, Motoren (ohne Betriebsmittel).

Keine Annahme von: Bauschaumkartuschen, Spraydosen, Gasflaschen, Feuerlöscher, Gehäuse von Nachtspeicheröfen.

Altholz

Annahme von: Unbehandelten Brettern und Holzschnitzel, Spanplatten, Holzmöbel, Paletten und Transportkisten, Innentüren und Zargen, Dielen und Parkett.

Keine Annahme von: Imprägnierten Bauhölzern, Dachsparren oder Dachbalken, Holz aus dem Außenbereich, wie Gartenmöbel oder Zäune, Holzimitate wie Laminat, Möbel mit Stoffbezügen oder Flechtmöbel, Holztüren mit Glaseinsatz.

Verwertbarer Bauschutt

Annahme von: Fliesen, Keramik, Ziegel und Mauerwerk, Zier- oder Pflastersteine, ausgehärteter Beton.

Keine Annahme von: Bauschutt mit Teer- und Bitumenhaftungen, Schamottesteine (z.B. aus Kaminen und Nachtspeicheröfen), Asbestzement, Putz, Mörtel auf Gipsbasis, Gemischte Baustellenabfälle (Folien, Styropor, Holzreste).

Bei allen Anlieferungen auf dem Wertstoffhof ist zu beachten, dass nur haushaltsübliche Mengen angenommen werden. Die Anlieferung von vermischtem Material ist nicht zulässig, d.h. die Abfallarten müssen getrennt voneinander abgegeben werden. Ebenso werden nur Abfälle (wie oben beschrieben, kein Restmüll) von Privatkunden aus dem Landkreis Karlsruhe entgegengenommen. Bitte auch keine Abfallsäcke oder Ähnliches außerhalb der Öffnungszeiten vor dem Tor beim Wertstoffhof abstellen.

Jugendtreff Weingarten

Montag: geschlossen
Dienstag: 14.30 - 16.00 Uhr Kindertreff (6-11 Jahre)
16.00 - 18.00 Uhr Mädchentreff (ab 6 Jahre)
18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12 Jahre)
Mittwoch: 14.30 - 17.00 Uhr Kindertreff (6-11 Jahre)
17.00 - 18.00 Uhr Teamentreff (ab 12 Jahre)
18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12 Jahre)
Donnerstag: 14.30 - 16.00 Schul-AG
16.15 - 18.00 Uhr Jungentreff (6 - 12 Jahre)
18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12 Jahre)
Freitag: 15.00 - 17.30 Uhr Aktionstag (6-11 Jahre)
18.00 - 21.00 Uhr Teentreff (ab 12 Jahre)
Samstag: geschlossen
Sonntag: 14.00 - 18.00 Uhr Teentreff (ab 12 Jahre/14-tägig)



Kirchen

Ökumene: ev., kath. Kirche

Ökumene: Evangelische und katholische Kirche

Donnerstag, 11. August

15.45 Uhr Andacht im Haus Edelberg mit Frau Hugle

Donnerstag, 18. August

Keine Andacht im Haus Edelberg

Ökumenische Hospizgruppe Walzbachtal/Weingarten:

Die Hospizgruppe Walzbachtal/Weingarten ist unter der **Tel.-Nr. 0170/6692478** rund um die Uhr erreichbar:

- Für Schwerkranke, Angehörige und deren Freunde die sich aussprechen möchten und/oder Begleitung wünschen.
- Für trauernde Menschen.
- Für Interessenten an unserer Arbeit, die Informationen möchten, Anregungen oder Fragen haben.
- Auch in akuten Krisensituationen können Sie uns gerne jederzeit anrufen.

Kontaktperson: Claudia Rommel, Tel. 07203/922577 (kath. Pfarramt) oder 07203/7255 (priv.)

Weitere Infos über den Förderverein finden Sie auch unter www.caridia.de

Gottesdienste und Veranstaltungen
der evangelischen Kirche



Gottesdienste und Veranstaltungen der evangelischen Kirchengemeinde
Gewitter!

Es fällt kein Blitz aus heiterem Himmel.

Ohne Ursache keine Wirkung.

Das ferne Donnern lässt uns weiterschlafen.

Der unüberhörbare Knall folgt nach dem Unglück.

Wer die Warnungen in den Wind schlägt,
hat kein Recht Gott anzuklagen.

Warnende Stimmen!

Wir hören sie - und lachen.

Spielverderber nennen wir sie,
unverbesserliche Pessimisten,
die uns die Freude am Leben
neiden und missgönnen.

Wir forschen berechnen und planen,
wir vertrauen dem Computer,
der die Geschwindigkeiten
der Bahn und Abstand bestimmt;
auf die Sekunde genau.

Wir zeigen voll Stolz,
was Menschen möglich
und machbar ist.

Staunen und bewundern
das Werk unserer Hände.
Und nach dem Unglück
reden wir vom Schicksal,
von der Fügung Gottes -
und werden nicht rot
und schämen uns nicht.

Theophil Blauth

Ich wünsche Ihnen eine gute Zeit,
Eberhard Blauth, Gemeindediakon

Sonntag, 14. August

11.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Kirche mit Pfarrerin Fuhrmann

Anschließend kleines Gemeindefest im Gemeindehaushof

Dienstag, 16. August

16.00 Uhr Café International im Gemeindehaus

Samstag, 20. August

13.00 Uhr Trauung des Brautpaares Samuel Fritscher und Janina Hoffmann

Sonntag, 21. August

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche mit Pfarrerin Fuhrmann

FREUNDE ZU BESUCH

Freunde aus Südkorea wieder in Weingarten

Sonntag, 14. August, Kleines Gemeindefest

Um 11.00 Uhr beginnt der gemeinsame Gottesdienst in der Kirche. Anschließend feiern wir ein kleines Gemeindefest bei den unsere Gäste auch musikalisch mitgestalten.

HERZLICHE EINLADUNG!

Montag, 15. August 2016, 9.00 - 11.30 Uhr, Gemeindehaus

Bibelarbeit mit Pfarrer Schneiss, dem Begründer unserer Freundschaft mit der Jumin-Gemeinde. Um 11.00 Uhr werden wir dann miteinander beten für die Wiedervereinigung von Süd- und Nordkorea.

Auch dazu herzliche Einladung an die ganze Gemeinde!

„Klitzklein und bärenstark“

Kleinkindbetreuung des Diakonievereins Weingarten

Hallo liebe Eltern,

während der Sommerferien machen wir eine Pause vom Freitag 29.07. bis Freitag 02.09.2016. Also bitte vormerken:

Erste Kinderbetreuung nach der Sommerpause: Montag 05.09.2016.

Dann geht es wieder wie gewohnt weiter: immer montags und freitags von 9 bis 12 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Marktplatz 12. Für interessierte Eltern:

Sie können zu diesen Zeiten Ihr Kleinkind (im Alter von 3 Monaten bis 3 Jahren) in die Obhut unserer liebevollen erfahrenen Betreuerinnen geben, und zwar ohne Voranmeldung. Schnuppern Sie einfach mal bei uns rein. Hier wird vorgelesen, gespielt und gesungen. Die Kosten betragen pro Vormittag 6,50 Euro für Mitglieder im Diakonieverein und 7,50 Euro für Nichtmitglieder.

Weitere Infos unter Tel. 07244/706110 (Sylvia Kummer).

Außerdem bietet der Diakonieverein eine Vermittlung von Babysit-tern an: Tel. 07244/8482 (Gabi Streit).

Das Betreuersteam wünscht allen eine schöne Ferienzeit.

Kirchenchor:

Der Kirchenchor macht Ferien. Die erste Probe nach den Ferien findet am 05.09.2016 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus statt.

Am 14.08.2016 singt der Chor im Gottesdienst. Wir treffen uns bereits um 10.00 Uhr zum Einsingen.

In der Zeit vom 15. August bis 3. September bleibt die Kirche tagsüber geschlossen!

Gottesdienste und Veranstaltungen

in der katholischen Kirchengemeinde Stutensee-Weingarten

Gottesdienste

Samstag, 13. August:

18:30 Uhr Messfeier in St. Josef, Blankenloch (Pfr. Mayer)

Sonntag, 14. August:

10:00 Uhr Messfeier in St. Michael, Weingarten (Pfr. Mayer)

Gebetsanliegen: gestifteter Jahrtag für Maria Gablenz

10:00 Uhr Messfeier in St. Georg, Spöck (Pfr. Hauth)

18:30 Uhr Messfeier in St. Wolfgang, Staffort (Pfr. Hess)

Montag, 15. August - Mariä Aufnahme in den Himmel, Hochfest:

18:30 Uhr Messfeier in St. Michael, Weingarten (Pfr. Mayer)

Dienstag, 16. August:

18:30 Uhr Messfeier in St. Georg, Spöck

Termine und Hinweise

KÖB = Katholische öffentliche Bücherei - Ausleihe:sonntags nach dem Gottesdienst bis 11:45 Uhr sowie dienstags von 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr und donnerstags von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr.

Unsere Bücherei befindet sich im katholischen Gemeindezentrum, Schillerstraße 4, 76356 Weingarten.

Sommerferien der Bücherei vom 1. August bis 31. August 2016

Tagesausflug des Altenwerks St. Michael, Weingarten

Am **Mittwoch, 14. September 2016** macht das Altenwerk einen Tagesausflug mit dem Bus: Besuch der Abteikirche Schwarzach; 11:30 Uhr Mittagessen in Rheinau-Freistett, Gasthaus „Zum Waldhorn“. Weiterfahrt nach Saverne/Elsass zum Schiffshebewerk mit Schiffsfahrt. Kaffeetrinken im nahe gelegenen Café; ein Glasbläser führt dort seine Arbeit vor, Einkauf möglich.

Abfahrtszeiten:

08:45 Uhr Waldbrücke - 08:50 Uhr Café Neff - 09:00 Uhr Kirche. Rückkunft in Weingarten ca. 19:00 Uhr - 20:00 Uhr.

Der Fahrpreis beträgt einschl. Kosten für Schiffshebewerk/Schiffahrt 25,00 Euro. Anmeldungen nehmen ab sofort entgegen: Anni Krieger, Telefon: 80 92 und Hildegard Michi, Telefon 28 31

**Gemeindestammtisch**

Unser nächster Gemeindestammtisch findet im September ausnahmsweise am zweiten Montag im Monat statt, **am 12.09. ab 19.00 Uhr** im Restaurant „da Sandro“ am Rathausplatz.

Jede Woche:

Unsere regelmäßigen Veranstaltungen finden, soweit nicht anders angegeben, wöchentlich statt. Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen, geänderte Uhrzeiten usw. finden Sie anschließend unter „Hinweise“.

Montag

10.00 Uhr: „Windelocker“ im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft

Dienstag

20.30 Uhr: „Housekreis“ (Kontakt: housekreis@gmail.com)

Mittwoch

20.00 Uhr: Gebetsabend

Donnerstag

19.45 Uhr: Hauskreis „Fishermans Friends“ bei Rosenbergers, Lise-Meitner-Str. 4

Freitag

19.30 Uhr: Alpha-Hauskreis

20.00 Uhr: Hauskreis

Sonntag

17.30 Uhr: Gottesdienst in Weingarten (14.08., 28.08.)

18.00 Uhr: Gottesdienst in Staffort (21.08., 04.09.)

Jugendarbeit:

Die Termine unserer Jugendarbeit finden Sie unter „EC-Jugendarbeit“ in den Vereinsnachrichten.

Gottesdienstplan

14.08.: Thomas Ritter (Weingarten, 17.30 h)

21.08.: Martin Huss (Staffort, 18.00 h)

28.08.: Manfred Kloft (Weingarten, 17.30 h)

Hinweise:**Alpha-Hauskreis**

26.08.: bei Häcker, Sperlingweg 4

Hauskreis am Freitag

Sommerpause im August

Kontakt:

Liebenzeller Gemeinschaft Weingarten

Jöhlinger Str. 2a

76356 Weingarten

Tel.: 07244-5407259

Internet: weingarten.lgv.org

Evangelische-Freikirchliche Gemeinde

www.lebenswerk-weingarten.de

**Lebenswerk Weingarten**

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (K.d.ö.R.)

Jöhlingerstr. 116

GEMEINSAM GOTT ERLEBEN

Gottesdienste im Lebenswerk... und die neue Woche beginnt anders! Seien Sie herzlich willkommen und besuchen Sie die Gottesdienste zu unserer aktuellen Themenreihe!

Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Gottesdienste im August

Es sind Sommerferien, es ist Reisezeit und etliche Gemeindeangebote pausieren. Auf den sonntäglichen Gottesdienst braucht aber keiner zu verzichten. Wir starten in eine neue kleine Serie, „Glauben wie...“, die sich mit Persönlichkeiten des Alten Testaments beschäftigt. Die Fragen die uns dabei leiteten sind: „Was können wir von den Vätern des Glaubens Abraham, Isaak und Jakob lernen? Was war das Besondere ihres Glaubens? In der ersten Folge dieser Serie geht es um Abraham.....“

Sonntag 14. August - 10.00 Uhr

Serie: Glauben wie....?

Teil 1: Abraham

Stefan Pohl

Sonntag 21. August - 10.00 Uhr

Jörg Krahnert

Sonntag 28. August - 10.00 Uhr (Abendmahl)

Gottesdienst mit Feier der diamantenen Hochzeit von Rolf u. Tilly Weber

Predigt: Psalm 121, 1-4

Stefan Pohl

Kindergottesdienst findet parallel zum Gottesdienst statt

Kids4Jesus (3-6 Jahre)

Xplorer (7-11 Jahre)

Next Generation Leader (12-14 Jahre)

Sommerpause

Kleingruppen

Finden 14-tägig statt.

Interessierte wenden sich bitte an das Gemeindebüro

Royal Rangers Stamm 276 Weingarten

Die nächste Rangersonne beginnt nach den Sommerferien am Freitag, 16.09.16 ab 17.30 Uhr im Lebenswerk in der Jöhlinger Str. 116. Das Leitungsteam wünscht allen Pfadis und ihren Familien erholsame und entspannte Sommerferien.

Weitere Infos: www.rr276.de

Teenager & Jugend (13-18 Jahre)

Sommerpause

Ltg. Sabine Greenaway

Weitere Infos:

Stefan Pohl; Gemeindebüro Jöhlinger Str. 116

Telefon: 07244/722917



Neuapostolische Kirche



Sonntag, 14.08.2016 10:00
Festgottesdienst mit Übertragung in KA-Neureut

Dienstag, 16.08.2016 keine Chorprobe

Mittwoch, 17.08.2016 20:00 Gottesdienst unter dem Leitgedanken:
Gott sorgt für uns Predigtgrundlage: 5. Mose 32,11

Sonntag, 21.08.2016 09:30
Gottesdienst unter dem Leitgedanken: Gott hilft: Er gibt Heil und Segen! Predigtgrundlage: Psalm 118,25

Zu allen unseren Gottesdiensten sind Gäste herzlich willkommen!
Weitere Informationen über die Neuapostolische Kirche erhalten Sie auch im Internet unter <http://www.nak-bruchsal.de/weingarten> und <http://www.nak-sued.de>

Mennoniten-Brüdergemeinschaft Weingarten

Sonntag

10.00 Uhr Versammlung
14.30 Uhr Kindergruppen (4 - 16 Jahren)

Mittwoch

19.00 Uhr Bibelkreis

Samstag

19.00 Uhr Gebetskreis
20.00 Uhr Jugendkreis (ab 16 Jahren)

Unsere Adresse:

Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.
Kehrwiesen 9

76356 Weingarten (Baden)

Tel.: 0 72 44 / 5 58 02 19

Nähere Infos unter:

<http://www.mbg-weingarten.de/>

Wir freuen uns auch auf Ihren Besuch!



Kinderbetreuungseinrichtungen

Kuchenverkauf



des

Kindergartens Waldbrücke



immer in Bewegung

am Samstag, 24.09.2016

von 9:00 - 13:00 Uhr

auf dem Rathausplatz.

Der Erlös kommt den Kindern zu Gute.

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.
Haus der Begegnung, Tunnelstr. 27, 76646 Bruchsal
Tel. 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de
www.tageselternverein-bruchsal.de



Kindertagespflege – „Komm ich zeig Dir was das ist!“



K – kleine Gruppen

I – individuelle Förderung

N – nah am Kind

D – dauerhafte Bezugsperson

E – Entwicklung begleiten

R – Randzeitenbetreuung

- TAGESPFLEGE

Diese familiennahe Betreuungsform kann Ihnen Eltern die Chance geben, sich wieder Zeit für sich selbst zu nehmen und/ oder wieder zurück in den Beruf zu finden.

Über die verschiedenen Modelle und finanzielle Zuschussmöglichkeiten der Kindertagespflege, informieren wir Sie gerne persönlich.

Im September startet unter anderem ein neuer Qualifizierungskurs zur Tagesmutter / zum Tagesvater. Hier gibt es noch freie Plätze. Rufen Sie einfach an, wir beraten Sie gerne.

Ihr Ansprechpartner für Fragen bzgl. Kindertagespflege und Tageseltern in der Gemeinde ist Frau Sabrina Zipse, Telefon-Nr.: 07251 981 987 812
Email: s.zipse@tev-bruchsal.de

Sprechstunden finden im Rathaus in Weingarten immer am **ersten Freitag im Monat von 09:00 – 11:00 Uhr statt.**

Nächste Sprechstunde: 02. September 2016

Weitere Gesprächstermine können nach Vereinbarung gerne auch zu anderen Zeiten angeboten werden.

Ankündigungen

Zu fit für die Altersrente?

Bares Geld für den späteren Ruhestand



Einfach weiterarbeiten und den Ruhestand aufschieben? Was zunächst verwunderlich klingt, ist gar nicht mal so selten: Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV) erinnert jeden Monat rund 300 Versicherte daran, dass sie bald ihr gesetzliches Rentenalter erreichen und einen Antrag stellen oder aber weiterarbeiten und dadurch ihre Rente noch erhöhen können.

In dem Erinnerungsschreiben erfahren die Versicherten, wie und wo sie Unterstützung bei der Antragstellung erhalten und bis wann sie ihren Antrag stellen sollten, um die Rente zum frühestmöglichen Zeitpunkt zu bekommen.

Doch nicht jeder freut sich darauf in den Ruhestand zu wechseln. Diesen noch etwas aufzuschieben, kann auch Vorteile bringen: Nach Mitteilung der DRV Baden-Württemberg erhöht sich die Altersrente um 0,5 Prozent für jeden Monat, in dem die Rente über die Altergrenze hinaus verschoben wird. Bei einem Jahr wären das sechs Prozent mehr für die monatliche Rente. Wer weiterhin arbeitet, sorgt außerdem mit den Beiträgen aus der Beschäftigung für ein zusätzliches Plus auf dem Rentenkonto.

Wer dieses Jahr bereits die Regelaltersgrenze von 65 Jahren und 5 Monaten erreicht hat, seinen Rentenbeginn um ein Jahr hinausschiebt und in diesem Jahr beispielsweise 36.000 Euro brutto verdient, erhöht hierdurch seine zukünftige monatliche Rente um gut 32 Euro brutto zusätzlich zu den sechs Prozent Zuschlag, welche nochmals rund 60 Euro ausmachen.

Im Jahr 2015 haben rund 11.000 Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg einen monatlichen Zuschlag bei ihrer Altersrente kassiert, weil sie den Antrag erst nach ihrem gesetzlichen Rentenalter gestellt haben.

Informationen rund um die Altersrente bietet die kostenlose Broschüre »Die richtige Altersrente für Sie«. Sie kann von der Internetseite www.deutsche-rentenversicherung-bw.de heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721 825-23888 oder E-Mail: presse@drv-bw.de).

Mehr Informationen rund um das Thema Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, persönlich im Regionalzentrum Karlsruhe, über das kostenlose Servicetelefon der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg unter 0800 100048024 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-bw.de.

Höhefeldstrolche und Senioren gemeinsam in Aktion

Ein Miteinander von Kindern aus einem Kindergarten und Senioren aus einer Pflegeeinrichtung ist immer etwas Besonderes. Vor allem, wenn sie gemeinsam eine Aktion gestalten. Mitte Juli war es im Haus Edelberg Senioren-Zentrum Weingarten wieder soweit: die Höhefeldstrolche kamen mit Ihren Erzieherinnen, um mit den Senioren das Hochbeet in dem neu angelegten Sinnesgarten zu gestalten.

Gut vorbereitet durch die Mitarbeiter der Betreuung des Zentrums, allen voran der Ergotherapeutin Aileen Sebastian, wurden die Farben gemischt und alle bekamen eine Schutzkleidung, damit sie sich im Rahmen der Aktion nicht die Kleidung beschmutzen. Und dann hieß es: an die Pinsel; fertig; los!

Unter der Anfeuerung des Publikums gaben beide Seiten ihr Bestes. Und es war beeindruckend zu sehen, was da alles auf die weiß vorgetünchte Fläche gezaubert wurde. Diverse Blumen und Schmetterlinge und sogar ein Herz schmücken nun das Beet, das eines der zentralen Elemente des Sinnesgartens ist!

„Wir danken an dieser Stelle allen von den Höhefeldstrolchen für Ihr Engagement und freuen uns sehr, dass der Kontakt zwischen beiden Seiten so rege und gut ist. Genauso gilt der Dank aber dieses Mal auch ganz besonders all unseren Bewohnerinnen und Bewohnern, welche von der Möglichkeit Gebrauch gemacht haben, ihre ureigene Welt rund um das Senioren-Zentrum selbst aktiv mitzugestalten und zu verschönern“, so Einrichtungsleiter Christian Fuchs.



Haus Edelberg-Ausflug in den Vogelpark nach Forst

Im Haus Edelberg Senioren-Zentrum Weingarten gibt es vielfältige Ausflugsangebote für die Senioren. In der schönen Jahreszeit geht es nahezu jede Woche auf Tour in die nähere Umgebung. Auch vergangene Woche ging es, organisiert von den Mitarbeitern der Betreuung, mit dem Kleinbus der Einrichtung wieder auf Reise. Ziel an diesem Tag war der Tier- und Vogelpark in Forst.

Das Wetter für eine derartige Unternehmung war ideal; Sonnenschein, aber insgesamt nicht zu warm. So konnte man Tiere und Natur bei hervorragenden Bedingungen in Augenschein nehmen. Gut gelaunt, ja geradezu freudig, schlenderte man durch den Park und die Bewohner genossen den Aufenthalt sichtlich in vollen Zügen. Gemeinsam beobachtete man die verschiedenen und teilweise bunt gefiederten Vogelarten und unterhielt sich angeregt über diesen Artenreichtum und die kleinen und großen Wunder der Natur. Nach gut zwei Stunden ging es dann wieder nach Hause und in ei-

Haus Edelberg
Senioren-Zentrum Weingarten



nem waren sich die Senioren einig: dieser Ausflug steht auch nächstes Jahr wieder auf dem Programm!

Piratenflagge weht über Weingarten

AWO-Ortsranderrholung in der Dörnigstraße gestartet

Schon von weitem sieht man die Piratenflagge über dem AWO Haus in Weingarten wehen! Und betritt man das Gelände, wird man von 100 Piraten mit Augenklappen und rasselnden Säbeln empfangen! Was für ein Anblick und nichts für Hasenfüße.

Wieder voll besetzt, ist die Ortsranderrholung der AWO unter der Leitung von Piratenanführer Markus Butterer und der Piratenbraut Karolina Schramm (beide haben die Leitung des Jugendtreffs), DER Renner in den Sommerferien. „Es stehen trotzdem wie jedes Jahr noch viele Kinder auf der Warteliste, die wir leider nicht mehr aufnehmen konnten“ bedauert Erika Hornfeck, die Vorsitzender des AWO-Ortsvereins.



Nach dem gemeinsamen Frühstück zur Stärkung geht es draußen hoch her. Die verschiedenen Piratengruppen mit den furcht-einflößenden Namen wie Skeletons, Meereschrecken oder auch Black Pirates haben ihre Lager rund um das große Freigelände hinter dem Gebäude aufgeschlagen. Dort werden dann Waren getauscht oder Pläne für den nächsten „Angriff“ geschmiedet. Damit man auch stilecht agieren kann, gibt es zum Thema viele Angebote. Jede Gruppe hat ihre eigenen Shirts bemalt, die Piratinnen und Piraten haben ihre Kopftücher, Lederbeutel und Augenklappen selbst gebastelt. Außerdem haben die wilden Gesellen Geheimschriften gelernt, damit die Schatzpläne verschlüsselt werden können. Natürlich steht auch noch eine große Schatzsuche an und eine sportliche Piraten-Olympiade auf dem Programm.

Der erste Ausflug der Meeresfreibeuter ging mit zwei Bussen natürlich stilecht nach Philippsburg ins „Klabauterland“, wo die Kinder den ganzen Tag toben konnten. In der kommenden Woche

werden die Piratenkids noch den Spielpark AllaHopp in Schwetzingen besuchen.

Die AWO Schatzinsel in der Dörnigstraße lädt jetzt schon zum Elternabend ein, der am 16. August stattfindet.

Dort wird ein piratenmäßiges Programm für die Eltern und Freunde zu sehen sein. Anschließend geht's auf große Nachtwanderung. Bei Stockbrot und der anschließenden Übernachtung aller Kinder wird die diesjährige Ortsranderholung dann ausklingen.

Ein herzliches Dankeschön geht jetzt schon an alle Eltern, die jeden Tag für den Nachtschicht leckeren Kuchen vorbeibringen und natürlich an das Helferteam in der Küche, die die hungrigen Piraten nach ihren großen Abenteuern verköstigen. Echtes Engagement - echt AWO!!!



Liebe Sportabzeichenfreunde,

im Moment müssen wir leider pausieren, da die Sportanlage in den Sommerferien geschlossen ist. Ab Mitte September werden wir dann wieder richtig loslegen.

Die nächsten Abnahmetermine für das Sportabzeichen sind:

September – 15.09./22.09.

Oktober – 13.10./20.10./27.10.

Treffpunkt: Freizeitsportanlage beim Schulzentrum in Blankenloch von 17.30 – 19.00 Uhr

Abnahme: alle Leichtathletikdisziplinen

Wir wünschen Euch bis dahin einen schönen Urlaub und trainiert recht fleißig.

Das Sportabzeichenteam freut sich auf euer Kommen.

Kontakt: Simone Garcia Montes Tel. 07244 / 609047

Abwechslungsreiches Programm kam gut an Erfolgreicher Liedernachmittag von Helmut Seidel für SOS-Kinderdörfer

Seit mehr als 30 Jahren setzt sich der Weingartener Tenor Helmut Seidel für Kinder in Not ein und organisiert Liedernachmittage und Konzerte zur Unterstützung von SOS-Kinderdörfern in Deutschland und weltweit.

Insgesamt kamen auf diese Weise bisher über 150 000 Euro für den guten Zweck zusammen. Beim 24. gut besuchten Liedernachmittag in der evangelischen Kirche zu Weingarten ging es thematisch um Liebe und Frieden in einer Welt, in der viele Menschen vor Krieg und Terror auf der Flucht sind. Einmal mehr konnten sich die Zuhörer und Zuhörerinnen an einem abwechslungsreichen Programm mit Musik und Gesang erfreuen.

Dabei versteht es Helmut Seidel, bei der Auswahl der mitwirkenden Künstler neben Bewährtem auch immer wieder neue Akzente zu setzen. Das Benefizkonzert dokumentierte wieder die Vielfalt und Internationalität der Musik. Erneut war dieses Mal gleich zu Beginn die Orgel in das Programm integriert. Werner Breitenstein an der „Königin der Instrumente“ und Karlheinz Eisen am Alphorn führten mit dem „Echo und Friedensruf“ von Franz Schüssele in die Thematik ein. Karlheinz Eisen intonierte auch im weiteren Programm die Stücke „Trumpet Volunta“ des Barock-Komponisten Jeremiah Clark und „Alphorns Wiegenlied von Lothar Pelz. Er dokumentierte dabei eindrucksvoll, dass das Instrument nicht nur alpenländische Folklore bedienen kann.

Werner Breitenstein war es auch, der die beiden Gesangssolisten stets einfühlsam am Klavier begleitete. So glänzte seine Frau Tatjana bei ihren Sopranpartien „Pie Jesu“ von Andrew Lloyd Webber aus dem Requiem für dessen Vater und dem „Alleluja“, von Wolf-



Karlheinz Eisen erwies sich als ein Könner am Alphorn.

gang Amadeus Mozart auf seiner Italienreise 1773 komponiert, ebenso wie Heilmut Seidel selbst als Tenorsolist mit dem bekannten „Schäfers Sonntagslied“ von Conradin Kreutzer und dem Song „Ol Man River“ von Jerome Kern aus dem Musical „Showboat“.

Im Duett brachten beide den besinnlichen Titel „Straßen unserer Stadt“, in dem der Komponist Ralph McTell das Schicksal Obdachloser in den Metropolen Paris und London thematisiert, und das Lied „Ein Stern fällt vom Himmel“ von Hans May ebenfalls meisterlich zu Gehör. Als Virtuose am Saxofon glänzte einmal mehr Bernd Schell aus Jöhlingen, Mitbegründer der legendären Tanzkapelle „Bambina“, mit den bekannten Titeln „Over the Rainbow“ aus dem Musical „Der Zauberer von Oz“ und „Petit Fleur“, das durch die Chansonette Edith Piaf weltberühmt wurde, sowie mit „Gabiellas Song“ des Komponisten Steffan Nielson. Dazwischen lockerte Else Gorenflo aus Friedrichstal mit ihren lustigen und besinnlichen Mundart-Rezitationen das musikalische Programm auf und brachte mit ihren gut beobachteten Episoden das Publikum immer wieder zum Schmunzeln, weil viele aus dem Alltag geschilderten Situationen durch die eigene Lebenserfahrung bestätigt wurden. Moderator Dieter Farrenkopf gehört bei den Konzerten von Helmut Seidel bereits zum lebenden Inventar. Er verstand es wieder, dem Publikum mit seinen verbindenden humorvollen Worten die einzelnen Werke zu erläutern und damit gespannte Aufmerksamkeit aufzubauen.



Bernd Schell aus Jöhlingen präsentierte sich als Meister auf dem Saxofon.



Tatjana Breitenstein und Helmut Seidel wurden bei ihren Liedern im Duett einfühlsam von Werner Breitenstein am Flügel begleitet. Fotos: Felleisen

Petronella Eberle von der Hermann-Gmeiner-Stiftung in München berichtete über die große Not, unter der weltweit besonders Kinder zu leiden haben. Sie dankte Helmut Seidel für seinen nunmehr 30-jährigen Einsatz für SOS-Kinderdörfer und überreichte ihm eine Urkunde. Bürgermeister Eric Bänziger schloss sich als Schirmherr im Namen der Gemeinde an und betonte, die Hilfe vor Ort sei wichtig. Helmut Seidel dankte den mitwirkenden Künstlern für ihre beeindruckenden Darbietungen und ihrem Einsatz für die gute Sache. Er wolle, wenn es die Gesundheit erlaube, sich auch weiterhin für die gute Sache einsetzen.

Roland Felleisen

Parteien

Weingartener Bürgerbewegung

www.wbb-weingarten.de



Ihr Kontakt zur WBB-Fraktion & Vorstandschaft:

Fraktion: fraktion@wbb-weingarten.de

Timo Martin (Fraktionsvorsitz - Tel.: 722596 -

Email: t.martin@wbb-weingarten.de)

Hans-Martin Flinspach (stellv. Fraktionsvorsitz - Tel.: 5327 -

Email: h.flinspach@wbb-weingarten.de)

Werner Burst (Tel.: 8916 - Email: w.burst@wbb-weingarten.de)

Matthias Görner (Tel.: 4818 - Email: m.goerner@wbb-weingarten.de)

Philipp Reichert (Tel.: 540841 - Email: p.reichert@wbb-weingarten.de)

Vorstandschaft: vorstand@wbb-weingarten.de (Matthias Görner)

Kreistag

Fragen und Anregungen rund um Themen des Landkreises Karlsruhe? Unser Kreistagsmitglied Timo Martin beantwortet diese gerne.

WBB Mitgliedschaft

Sie haben kommunalpolitisches Interesse und sind an einer Mitarbeit interessiert? Informationen zur Mitarbeit, Mitgliedschaft sowie unsere Haupt- und Beitragssatzung finden Sie auf der Homepage unter der Rubrik „Die WBB“. Wir freuen uns auf Ihren Kontakt.

WBB im Internet und auf Facebook

Besuchen Sie unseren Internetauftritt unter www.wbb-weingarten.de oder im Facebook www.facebook.com/wbb.weingarten.

SPD Weingarten

www.spd-weingarten-baden.de



Der diesjährige „politische Ferientreff“ der Weingartener SPD findet am Dienstag, den 16. August 2016, statt. Wir treffen uns um 18:30 Uhr auf dem Rathausplatz und fahren mit dem Fahrrad bis kurz vor die Autobahn, um dort zu sehen, wie der Lärmschutzwall entsteht. Wir werfen dann noch einen Blick auf die neu gebauten Flüchtlingsunterkünfte auf dem ehemaligen TSV-Gelände.

Interessierte, auch Nichtmitglieder, sind zu Teilnahme herzlich eingeladen. Gemütlicher Ausklang gegen 20:00 Uhr in der Gaststätte am unteren Vogelpark.

Was bewegt Weingarten? Diese und andere Fragen möchten Sie mit uns diskutieren und sich tatkräftig einbringen? Dann sprechen Sie uns an - wir hören zu!

Wir stehen Ihnen zur Verfügung:

- **Uwe Presler**, 1. Vorsitzender, Tel 0172-9000 606

(u.presler@spd-weingarten-baden.de)

- **Raphael Posselt**, stellv. Vorsitzender, Tel 4948

(r.posselt@spd-weingarten-baden.de)

- **Wolfgang Wehowsky**, Gemeinderat und stellv. Vorsitzender, Tel 8130

(w.wehowsky@spd-weingarten-baden.de)

- **Friederike Schmid**, Gemeinderätin, Tel 1397

(f.schmid@spd-weingarten-baden.de)

- **Erich Höllmüller**, Gemeinderat und stellv. Vorsitzender,

Tel 9678246 (e.hoellmueller@spd-weingarten-baden.de)

Weitere Informationen und Berichte finden sie auf unserer Homepage: www.spd-weingarten-baden.de

oder auf unserer Facebook-Seite:

<https://de-de.facebook.com/SPDWeingartenBaden>

Grüne Liste

www.gruenelisteweingarten.de



Gemeinderat

Für die **Grüne Liste Weingarten** stehen Ihnen unsere drei Ge-

meinderäte als Ansprechpartner zur Verfügung:

Monika Lauber: Tel. 609710, monitom.lauber@web.de

Kalle Hamsen: Tel. 609699, kehamsen@gmx.de

Jürgen Holderer: Tel. 5306, juhol@gmx.de

Kreistag

Für Angelegenheiten, die den **Landkreis** betreffen, können Sie sich gerne an unsere **Kreisträtin Christine**

Geiger wenden: Tel. 1270, christine-geiger@gmx.de

Weitere Ansprechpartner und Kontaktdaten

Wenn Sie Interesse an einer Mitarbeit bei der Grünen Liste Weingarten oder Anregungen haben, können Sie

sich gerne auch an folgende **Ansprechpartner** wenden:

Vorsitzender Axel Hammen, axelhammen@web.de

Stellvertretende Vorsitzende Claudia Kühn-Fluhrer, ckfluhrer@posteo.de

FDP Weingarten



Wenn Sie Fragen zur Kommunalpolitik und zum Ortsverband haben, wenden Sie sich bitte an:

1. Vorsitzender Christopher P. Böser, Telefon 6251236,

E-Mail: christopher@p-boeser.de

2. Vorsitzender Marc Reichert, Telefon 5295,

E-Mail: Marcreichert2510@web.de

Gemeinderat Klaus Holzmüller, Telefon 706330,

E-Mail: klaus.holzmueller@gmx.de

oder an Gemeinderätin Carolin Holzmüller, Telefon 2059592, E-

Mail: kontakt@carolin-holzmueller.de

Weitere aktuelle Informationen zum FDP Ortsverband erhalten Sie auch im Internet unter: www.fdp-weingarten.de

Freie Wähler

www.fw-weingarten.de



Interesse bei den Freien Wählern mitzuarbeiten?

Sprechen Sie uns an!

Wir freuen uns auf neue Mitglieder!

Fragen Sie uns nach unseren Positionen und Grundsätzen!

Auf unserer Homepage finden Sie allgemeine Informationen

und Berichte zu aktuellen politischen Themen und Ereignissen,

die sich zwar außerhalb von Weingarten ereignen, unser

Zusammenleben aber trotzdem sehr stark beeinflussen können.

Wenn Sie zu all dem Fragen haben, erreichen Sie den **1.Vorsitzen-**

den der Freien Wähler, Heinz Schammert, unter der Tel. Nr. 55 89

60. Schreiben können Sie Ihm unter h.schammert@fw-weingarten.de

oder vereinbaren Sie ein persönliches Gespräch.

Unseren 2. Vorsitzenden Volker Barth erreichen Sie über die

Mailadresse v.barth@fw-weingarten.de.

Vereinsnachrichten

Musikverein Weingarten

www.musikverein-weingarten.de



MV Weingarten: Musik und Wein auf dem Rathausplatz Hitparade und Weinwandertag am 03./04.09.2016

Der Musikverein Weingarten (Baden) e.V. lädt ein zu „**Musik und Wein auf dem Rathausplatz**“: Ein Konzept, das durch seine Mischung aus Musik, Festbetrieb, Wandern und Wein für jeden etwas bietet. So findet am Samstagabend die beliebte **Hitparade** statt und

am Sonntag geht es auf zum **28. Weinwandertag**.

Wie in jedem Jahr können Sie am Sonntag, den 04. September beim **Weinwandertag** an mehreren Ständen in den Weinbergen verschiedene Weine der Weinmanufaktur Weingarten probieren.

Geführt von Winzern und Weinexperten wandern Gruppen über

den Katzenberg und den Kirchberg, wo jeweils an zwei Probiertänden der Wein der dortigen Reben vorgestellt wird. Ausgangspunkt der geführten Wanderungen ist der Rathausplatz in Weingarten. Die Touren starten **ab 10:30 Uhr im Grundschulhof**. Natürlich kann jeder auch auf eigene Faust von Probiertand zu Probiertand wandern, Infos zu Rundwegen, den Rebsorten und mehr gibt es in Faltblättern zum Weingartener Weinwandertag.

Im Grundschulhof wird von unserer Vereinsjugend das obligatorische Probiererset (0,1l Probierglas mit passendem Halter) verkauft, an den Weinständen halten wir ebenfalls ein Kontingent für Sie bereit. Sie dürfen natürlich gerne ein eigenes Probierglas von einem der vergangenen WWW verwenden. So ausgerüstet können Sie nach Lust und Laune an den Ständen in den Weinbergen die verschiedenen Weine probieren.

Musik auf dem Rathausplatz

Auf dem Rathausplatz treten am Sonntag ab 11:30 Uhr befreundete Orchester der Region auf und sorgen für gute Stimmung. Dort können Sie eine Stärkung vor der Wanderung zu sich nehmen oder danach den Tag noch gemütlich ausklingen lassen, während unsere Musikfreunde für Sie zur Unterhaltung spielen.

Für das kulinarische Wohl wird bestens gesorgt sein. Neben alkoholfreien Getränken bieten wir natürlich die Weingartener Weinspezialitäten an.



Eindrücke vom WWW 2012 Foto LK



Eindrücke vom WWW 2012 Foto LK

Das Programm in Kürze

Samstag, 03.09.2016

ab 18 Uhr Beginn Festbetrieb mit Blasmusik
ab 20 Uhr Große Hitparade des Musikvereins Weingarten
Vielfältiges Speisen- und Getränkeangebot & Bar

Sonntag, 04.09.2016

ab 10:30 Uhr Wanderungen durch die Weinberge sowie zu den Probiertänden ab 11 Uhr Festbetrieb auf dem Rathausplatz, Unterhaltung durch befreundete Musikvereine
Vielfältiges Speisen- und Getränkeangebot, Mittagessen, Kaffee und Kuchen

Gesangverein Frohsinn

www.frohsinn-weingarten.de



Wegen der Sommerferien haben wir zur Zeit keine Chorproben. Zur nächsten Chorprobe treffen wir uns wieder am Donnerstag, 8. September 2016, um 19:15 Uhr.

Der Vorstand des GV Frohsinn wünscht allen Sängerinnen und Sängern, Vereinsmitgliedern und Freunden schöne Ferien!

Gesangverein Liederkranz

www.liederkranz-weingarten.de



Probenzeiten der Gesangsgruppen

www.liederkranz-weingarten.de

Bitte folgende Chorprobentermine im August beachten!

Men in Mood

Dienstag 19.30 Uhr; 23. August. Die Chorprobe ist im Haus Edelberg.

Swinging Voices

Mittwoch 20.00 Uhr Ferienspaß während der Sommerferien

Frauen- und Männerchor

Donnerstag, 11.08., 18.08. und 25.08. 19.00 Uhr Frauenchor und ab 20.15 Uhr Männerchor.

Die Proben sind jeweils im Gasthaus Löwen (Saal)

Weingartener Musiktage Junger Künstler



Eintrittskarten für unsere 11 Konzerte vom 8.10. bis 23.10. sind

erhältlich bei: Schreibwaren Holderer -

Bahnhofstraße 17, 76356 Weingarten (Baden)

Musikhaus Schlaile - Kaiserstraße 175, 76133 Karlsruhe

(Kartentelefon: 0721 23000)

Bei allen Reservix-Verkaufsstellen

Online über www.weingartner-musiktage.de/festival/tickets

Kolpingfamilie

www.weingarten-karlsruhe.kf.kolping.de



Freitag, 02. September

Auch während der Ferien findet um 20.00 Uhr unser Stammtisch im Goldenen Löwen statt. Eingeladen sind alle, die Lust auf einen gemütlichen Abend mit Gesprächen über Gott und die Welt haben.

Sonntag, 11. September

Alle, die gerne wandern, sind zum Kolping-Bezirkswandertag in Oberhausen eingeladen. Anmeldung bis spätestens 02. September bei Fam. Wagner Tel.: 5015

Samstag 17. September

Tai-Chi-Workshop für Männer mit Meister Li Cheng Ji aus Bruchsal Beginn 14:00 Uhr im Gemeindezentrum Friedrichstal. Eine Veranstaltung der Kirchengemeinde Stutensee Weingarten. Anmeldung per Mail an kolping-weingarten@web.de

Samstag, 24. September

Liebe Erstkommunikanten des kommenden Jahres, Kinder und Jugendliche, habt ihr Lust auf einen Abend voller Action, Spannung und Abenteuer? Wir treffen uns am 24. September 2016 um 17 Uhr beim Spielplatz auf dem Kirchberg und starten mit einer Schnitzeljagd. Am Ziel müsst ihr einen Schatz bergen und danach werden wir gemeinsam Grillen. Nach dem Grillen dürft ihr vor Ort noch spielen, bis es dunkel ist, denn dann wollen wir mit euch eine Nachtwanderung zurück ins Dorf machen. Wir freuen uns auf jede Menge Kinder mit Mama, Papa, Onkel, Tante, Oma, Opa und natürlich auch auf alle, die ohne Kinder teilnehmen möchten!

So, nun noch schnell bis 11. September 2016 per Mail anmelden bei kolping-weingarten@web.de

Alles Weitere erfahren Sie per Mail, nachdem Sie sich angemeldet haben. Hinweis: Für schlechtes Wetter haben wir uns ein Alternativprogramm überlegt.



EC-Jugendarbeit Weingarten
www.ec-weingarten.de

Köpfler-Rennen am 03.09.2016

In diesem Jahr findet wieder unser Köpfler-Rennen mit Bobbycars statt. Nähere Infos unter ec-weingarten.de.

Kath. Altenwerk

ALTEN
WERK

Tagesausflug des Altenwerks St. Michael, Weingarten

Am **Mittwoch, 14. September 2016** macht das Altenwerk einen Tagesausflug mit dem Bus: Besuch der Abteikirche Schwarzach; 11:30 Uhr Mittagessen in Rheinau-Freistett, Gasthaus „Zum Waldhorn“. Weiterfahrt nach Saverne/Elsass zum Schiffshebewerk mit Schiffahrt. Kaffeetrinken im nahe gelegenen Café; ein Glasbläser führt dort seine Arbeit vor, Einkauf möglich.

Abfahrtszeiten: 08:45 Uhr Waldbrücke - 08:50 Uhr Café Neff - 09:00 Uhr Kirche.

Rückkunft in Weingarten ca. 19:00 Uhr - 20:00 Uhr.

Der Fahrpreis beträgt einschl. Kosten für Schiffshebewerk/Schiffahrt 25,00 Euro. Anmeldungen nehmen ab sofort entgegen:

Anni Krieger, Telefon: 80 92 und Hildegard Michi, Telefon 28 31

Schwarzwaldverein

www.schwarzwaldverein-weingarten.de

**Dobel-Rundweg - Stadtbahnwanderung**

Wir treffen uns am **Sonntag, den 21.08.2016 um 9:30 Uhr am Bahnhof Weingarten (Westseite)** und fahren um 9:36 Uhr mit der Gruppenfahrkarte nach Karlsruhe. Vom Bahnhofsvorplatz in Karlsruhe geht es um 9:57 Uhr nach Ettlingen - Albgaubad. Wegen Bauarbeiten im Bad Herrenalber Bahnhof müssen wir auf einen Pendelzug wechseln und erreichen Bad Herrenalb um 10:38 Uhr. Um 11:04 Uhr fahren wir mit dem Bus zum Dobel.

Wir wandern nun östlich von Dobel Richtung Neusatz. Ungefähr um 12:00 Uhr erreichen wir die „Neusatz Pfütze“ zur Mittagspause. Danach führt uns der Höhen-Rundweg auf einem Waldpfad nördlich um Neusatz und Rotensol. An einem kleinen Seerosenteich können wir nochmal kurz rasten, bevor es dann bergab nach Frauenalb geht. Im „König von Preußen“ ist eine Einkehr geplant (Vesperkarte, Kaffee und Kuchen), bevor wir dann westlich des Graf-Rhena-Wegs, wieder auf einem Waldpfad, nach Marxzell gehen.

Die Wanderung ist nicht schwierig, ein paar Mal auf und ab, meist im Wald. Wanderzeit: 3,5 Stunden, Weglänge: 13 km. Rückkehr in Weingarten ist um 18:00 Uhr geplant.

Selbstverständlich sind Gäste willkommen. Rückfragen beant-

worten die Wanderführer Thomas und Monika Möll unter der Telefonnummer 07244-722525 oder per Email m-t.moell@t-online.de

Bürger- und Heimatverein Weingarten e. V.

**Öffnungszeiten der Museen****Museum im Turm**

mit Exponaten aus Haus, Hof und Gewerbe sonn- und feiertags von 15 Uhr bis 18 Uhr von Ostern bis Allerheiligen geöffnet.

Neues Heimatmuseum

Durlacher Straße 30

mit Ur- und Frühgeschichte sowie Naturkunde, Künstlerzimmer und Bibliothek sonn- und feiertags von 14 Uhr bis 17 Uhr geöffnet.

Derzeitige Sonderausstellung:

„50 Jahre Bürger- und Heimatverein“ in Fotos, Dokumenten und Presseartikeln

Der Eintritt ist frei!

Sonderführungen für Gruppen

sind für beide Museen auch außerhalb der üblichen Öffnungszeiten möglich auf Anfrage bei:

Roland Felleisen, Telefon 2164

Klaus Geggus, Telefon 2564

Besuchen Sie uns im Internet unter www.bhv-weingarten.de!

Landfrauenverein

**Grillfest**

65 Mitglieder fanden sich am 02.08.2016 im Sohl bei Toni und Klaus zum Grillen ein. Ein Teil der Landfrauen war schon um 13.30 Uhr aufgebrochen, um zur Sohlsiedlung zu wandern. Die fleißigen Helferlein hatten schon einen Tag vorher mit dem Vorbereiten zum Gelingen des Grillfestes beigetragen. Die beiden Grillmeister Toni und Klaus sorgten dafür, dass jeder etwas auf dem Teller hatte. Dazu gab es leckere Salate.

Also für jeden Geschmack etwas. Natürlich durften auch Kaffee und Kuchen nicht fehlen. Auch für einen Verdauer nach dem üppigen Essen war gesorgt. Um 19.30 Uhr machten sich die letzten Landfrauen zu Fuß auf den Weg nach Hause.

Ein ganz herzliches Dankeschön an Toni und Klaus, dass wir auch dieses Jahr das Grillfest bei ihnen feiern durften.



Auf dem Weg zum Grillfest

Obst und Rebbaurein

**Sommerschnittkurs**

Der traditionelle Sommerschnittkurs des Obst- und Rebbaureins Weingarten e.V. findet wie im Vorjahr im wunderschönen Haus-

und Lehrgarten der Familie Ruth und Dieter Rauch, Schmalensteinweg 38, am Samstag, den 27. August 2016, 17.00 Uhr statt und wird von Obstbaumeister Edwin Müller geleitet.

Herr Müller wird im Rahmen des Sommerschnittkurses allen Interessierten Anleitung zur Pflege von Apfel-, Birnen-, Aprikosen-, Pfirsich- und Kirschbäumen geben. Auch zur Pflege von Sträuchern gibt es Tips und Anregungen die gemeinsam besprochen werden können. Zu dieser Veranstaltung und zum anschließenden gemütlichen Beisammensein bei Wasser, Wein und Brezeln laden wir alle Mitglieder, Nichtmitglieder und Freunde des Vereins herzlichst ein und bitten um rege Teilnahme. Die Veranstaltung ist kostenlos.

B.L.u.T.e.V.

B.L.u.T.e.V.
Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte

Hilfe für Krebspatienten und Angehörige

Der Verein

B.L.u.T.e.V., (Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte), setzt sich seit 1995 aktiv für Menschen, die an Leukämie oder einer Tumorerkrankung leiden, ein. Bis heute konnten wir über 94.000 neue Stammzellspender gewinnen und seit 2001 mehr als 600 Stammzelltransplantationen ermöglichen.

B.L.u.T.e.V. ist enger Partner des Städtischen Klinikums Karlsruhe sowie des Universitätsklinikums Heidelberg. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, regional bestehende onkologische Versorgungslücken zu schließen und durch Aufklärung und Öffentlichkeitsarbeit für die Krankheit Krebs ein Forum zu schaffen.

Selbsthilfe

Im zweimonatigen Rhythmus trifft sich in unseren Räumen eine Selbsthilfegruppe für Leukämie- und Lymphompatienten und deren Angehörige. Die Teilnahme ist nicht an eine Mitgliedschaft gebunden.

Sport

Krebspatienten profitieren enorm von den positiven Effekten die Sport, vor allem Ausdauersport im Freien, auf Körper und Seele hat. Lassen Sie sich diese Möglichkeit, wirksam Einfluss auf Ihren Heilungsprozess zu nehmen, nicht entgehen. Wir bieten ganzjährig OnkoWalking-Kurse an bei denen Sie jederzeit einsteigen können. Mehr Informationen erhalten Sie unter www.onkowalking.info.

Stammzellspender

Wir suchen immer nach neuen freiwilligen Stammzellspendern. Sie können sich bei einer unserer Aktionen registrieren lassen, oder ein Hausarztset bei uns anfordern, oder sich bei einer unserer ständigen Typisierungseinrichtungen erfassen lassen. Informationen zu aktuellen Terminen und zum Thema finden Sie auf unserer Webseite www.blutev.de.

B.L.u.T.e.V., Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte, Wilzerstraße 19, 76356 Weingarten, Montag bis Freitag 9.00 Uhr bis 12.30 Uhr, Tel. 07244/6083-0, E-Mail: info@blutev.de, www.blutev.de

Frauen nach Krebs



Offene Yogagruppe

Über die Sommerzeit findet unsere offene Yogagruppe 14 tägig statt. Am Mittwoch den 17.08.2016 von 18.30 - 20.30 Uhr, Ringstraße 116, 76356 Weingarten.

Bringen Sie bequeme Kleidung, Wollsocken und eine Yogamatte (Isomatte, Turnmatte) mit.

Auskunft und Anmeldung bei Frau Koopmann Tel. 07244 / 5060.

Unkostenbeitrag: 6,00 € pro Yoga Session.

Sie können jederzeit zu unserer bestehenden Gruppe dazustoßen!

B.L.u.T.e.V Bürger für Leukämie- und Tumorerkrankte, Ringstraße 116, 76356 Weingarten

Allerdings

Familienzentrum Weingarten e.V.

Die regelmäßigen „Allerdings-Angebote“ sind:

- KiTa BLAULAND
- MiniClub und Spielkreise
- Waldgruppen
- Café Populär
- Geschichtenwerkstatt für Senioren
- Taschengeldbörse und Büchertausch
- Repair Café
- PEKIP und Baby-Café
- und mehr...

Neugierig? Weitere Infos erhalten Sie unter www.allerdings-weingarten.de oder kommen Sie am ersten Montag des Monats um 20.00 Uhr zum Teamtreffen in die Bahnhofstr. 3.

Bürozeiten des Familienzentrums: Mo. 9.00-11.00 Uhr, Do. 14.00-16.00 Uhr

Ort: Bahnhofstr. 3 in Weingarten

Tel.: 07244 / 5599616

E-Mail: Allerdings-Weingarten@web.de

Internet: www.allerdings-weingarten.de

Gutes Gemüse e.V.



GUTESGEMÜSE fängt den Sommer ein

Am Samstag, den 6. August trafen sich circa 20 große und kleine Mitglieder der Initiative **GUTESGEMÜSE** und Interessierte aus Weingarten auf dem Höhefelder Hof, um gemeinsam mit Anna Reinholz Gemüse einzukochen. Gut gelaunt wurde fleißig geschnitten, gehobelt und gerührt.

Natürlich durfte eine Stärkung zwischendurch nicht fehlen. Deshalb gab es zum gemeinsamen Mittagessen einen leckeren Salat aus Zutaten direkt vom Feld.

Am Ende wurden 30 Gläser Dillgurken, 25 Liter Tomatensoße und 12 Kilo Zucchini-Relish in einer Holzkiste mit Zeitungspapier und Decken „zum Schlafen“ gelegt. So bleiben sie bis zum Verzehr im Winter haltbar und erinnern uns dann an die warmen Sommertage.



Die Seite der Volkshochschule

Sprachkurse	Termine
Englisch für Senioren, montags oder dienstags,	09:30 Uhr
Englisch GER A1 Anfänger	Di, 20.09.2016, 18:00 Uhr
Englisch Anf. mit wenig Vork.	Mi, 14.09.2016, 19:00 Uhr
Englisch Anf. mit Vork.	Mo, 12.09.2016, 19:30 Uhr
Englisch A2 Konversation	Di, 20.09.2016, 19:30 Uhr
Französisch GER A1 Anfänger	Mi, 28.09.2016, 19:15 Uhr
Französisch B1 Fortg. Kurs 1	Mo, 12.09.2016, 10:00 Uhr
Französisch B1 Fortg. Kurs 2	Mo, 19.09.2016, 19:30 Uhr
Italienisch GER A1 Anfänger	Mo, 26.09.2016, 18:30 Uhr
Italienisch B1 Fortgeschrittene	Di, 20.09.2016, 18:30 Uhr
Italienisch B1 Konversation	Mi, 21.09.2016, 09:00 Uhr
Spanisch GER A1 Anfänger	Do, 06.10.2016 20:05 Uhr
Spanisch A2 Anf. mit Vork.	Do, 06.10.2016 18:30 Uhr



ZUMBA® fitness Anita Willy ist ein ausdrucksstarkes und spannendes Fitnessprogramm, bei dem man sich tanzend fit halten kann und noch eine Menge Spaß dabei hat. Es wird nach lateinamerikanischen Rhythmen wie Salsa, Merengue, Samba oder Reggaeton getanzt. ZUMBA® fitness verbindet Elemente von Aerobic, Intervalltraining sowie Krafttraining, um bestmögliche Ergebnisse in Bezug auf Kalorienverbrennung, Ausdauer, Formung und Straffung der Figur zu erreichen.

Für ZUMBA® fitness sind keine Vorkenntnisse notwendig. Sie bestimmen selbst die Ausführung und Intensität der einzelnen Bewegungen. Man muss nicht tanzen können, das wichtigste ist, sich zur Musik zu bewegen und Spaß daran zu haben. Fragen zum Kurs beantwortet Ihnen gerne Frau Willy unter der Telefonnummer 0 72 57 / 90 39 29.

ZUMBA® fitness, Kurs 1 Mo, 19.09.2016, 19:15 Uhr
ZUMBA® fitness, Kurs 2 Di, 20.09.2016, 18:30 Uhr

Kochkurse ab September:

- Mi, 21.09.2016** Syrische Küche
- Fr, 23.09.2016** Mezze - orientalische Köstlichkeiten
- Sa, 24.09.2016** Küchenhelden und die Herbstküche
Kochkurs für Kinder (8 - 11 Jahre)
- Mi, 05.10.2016** Syrische Küche
- Sa, 08.10.2016** Kleine Küchenhelden ganz groß (6 - 7 Jahre)
- Fr, 21.10.2016** Kulinarische Reise in Afrikas Süden
- Mi, 09.11.2016** Syrische Küche
- Fr, 18.11.2016** Kochen für Kerle - ein Kochkurs für Männer
- Sa, 26.11.2016** Küchenhelden – Geschenke aus der Küche
Kochkurs für Kinder (8 - 11 Jahre)
- Mi, 30.11.2016** Darfs ein bisschen „Meer„ sein?
- Mi, 07.12.2016** Goldbraun und knusprig - festliche Genüsse mit "Kruste und Haube"
- Mi, 14.12.2016** Syrische Küche
- Mi, 11.01.2017** Syrische Küche
- Mi, 15.02.2017** Kulinarische Reise durch Südamerika



Das neue **Programmheft für den Herbst 2016** ist im Rathaus, in den Banken, Sparkasse, Apotheken und im Einzelhandel erhältlich. **Darin finden Sie ab der Seite 76 unsere aktuellen Kursangebote.**

www.vhs-karlsruhe-land.de/weingarten

Dort können Sie sich auch **ONLINE** für Kurse anmelden.

vhs VOLKSHOCHSCHULE im Landkreis Karlsruhe e.V.
 Außenstelle Weingarten
 Leitung, Information und Anmeldung:
 Birgit und Achim Schäfer, Am Bildhäusle 9, 76356 Weingarten
 Telefon (AB): 0 72 44 / 73 71 18
 e-Mail: vhs-weingarten@web.de
 Internet: www.vhs-karlsruhe-land.de



Bleistiftzeichnen Einstiegskurs Chr. Häber
 An fünf Abenden lernen Sie den Bleistift als tolles Werkzeug kennen: Dieser Kurs richtet sich an alle, die gerne zeichnen möchten, aber nicht wissen, wie sie anfangen sollen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Kursinhalte sind u.a.: Grundlagen // Zeichentechnik und Übungen // Wirkung von Licht und Schatten //

dreidimensionale Objekte "live" abzeichnen und/oder eine Fotovorlage in eine eigene Bleistiftzeichnung verwandeln // Komposition - gezielt eingesetzte Anordnung von Bildelementen und ihre Wirkung // Raum für die Interessens-Schwerpunkte der Teilnehmenden. Fragen zum Kurs beantwortet gerne Frau Häber, Telefon 0 72 03 / 9 24 96 40.

Bitte mitbringen: Freude am Ausprobieren, Bleistift mit Härtegrad H, B und 2B samt Anspitzer oder Druckbleistift mit passenden Minen in H, B und 2B und reichlich Papier im Format DIN A4 (am besten günstige 500-Blatt-Packung für Kopierer oder Drucker).

Zu Hause lassen: Hemmungen und Radiergummi.
Dienstag, 04.10.2016, 19:30 Uhr, 5 Termine, 65,30 Euro.



Bleistiftzeichnen - Übungskurs Christina Häber
 Sie wissen schon, was für ein Bild/welche Motive sie zeichnen möchten, und wünschen sich Rat und Unterstützung bei der Umsetzung eines gelingenden Werkes? Sie haben zu Hause

keine Zeit und keinen Platz zum Zeichnen und können sich vorstellen, dass ein anderer Ort, feste Termine und die Anwesenheit von Gleichgesinnten für die Umsetzung Ihres Projektes hilfreich sind? An vier Abenden komponieren und gestalten Sie Ihre eigene Bleistiftzeichnung: Sie besprechen in der Gruppe Ihr Vorhaben und planen es, üben knifflige Details auf separaten Skizzen und zeichnen, zeichnen, zeichnen! Vorkenntnisse sind hilfreich, aber nicht unbedingt notwendig. Fragen zum Kurs beantwortet gerne Frau Häber, Telefon 0 72 03 / 9 24 96 40.

Bitte mitbringen: Bleistift mit Härtegrad H, B und 2B samt Anspitzer oder Druckbleistift mit passende Minen in H, B und 2B und reichlich Papier im Format DIN A4 (am besten günstige 500-Blatt-Packung für Kopierer oder Drucker. Später dann Papier/Zeichenkarton im gewünschten Format für die endgültige Originalzeichnung.

Zu Hause lassen: Hemmungen und Radiergummi.
Donnerstag, 06.10.2016, 19:30 Uhr, 8 Termine, 104,50 Euro.

Vorträge	Termine
Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung	Mi, 02.11.2016, 19:00 Uhr
Erben und Vererben	Mi, 16.11.2016, 19:00 Uhr
Elternunterhalt	Mi, 07.12.2016, 19:00 Uhr
TTIP - Das geplante Handelsabkommen zwischen der EU und den USA - Chance oder Risiko für Baden-Württemberg, Deutschland und Europa!?	Fr, 09.12.2016, 20:00 Uhr

Stiftung Kunst und Technik



Jubiläumsjahr 2016 des **FRÄNKISCHENHOFs**
Sanierung 1979 – 81 Zustand bei Kauf 1978



Der nackte öde Hof voll Staub und Schmutz lässt die traurige Atmosphäre der Nachkriegszeit erahnen.

Der Toilettenturm für 2 Wohnungen hatte die Versitzgrube (wo heute Heizraum) bis oben gefüllt und war hart getrocknet nach dem Anschluss an das Abwasser-System.

Der angebaute Schweinestall diente der Fleischversorgung und der biologischen Abfall-Entsorgung der Bewohner.

Die Remise war gefüllt mit weiteren Schweineställen, Reisig und Brennholz und diente auch als Auto-Garage

Mehr können Sie im EG der Scheune über Video-Großprojektion erfahren.

Bei Wein und Gebäck machen Sie es sich gemütlich im Hof voller Blumen, Blätter, Wasserwand und Windspiele



Prof. Dr. H. Trauboth

Fränkischer Hof, Friedrich-Wilhelm Str.2 geöffnet **Samstag, 13.8. 18–21 Uhr**
Sonntag, 14.8. 15–21 Uhr

Schuljahrgänge



Jahrgang 1939 - Ausflug nach Speyer

Die angemeldeten Teilnehmer zu unserem Ausflug mit dem **MS-Karlsruhe nach Speyer am Samstag, 13. August 2016** treffen sich am Bahnhof Weingarten um 9:10 Uhr zur **Abfahrt mit der Stadtbahn S 32 um 9:16 Uhr** nach Karlsruhe-Rheinhafen. Fahrkarten sind vorhanden.

Wer nicht von Weingarten aus mitfährt, kann vom Hauptbahnhof Karlsruhe, Vorplatz, um 9:41 Uhr mit dem Stadtbus 55 zum Rheinhafen mitfahren.

Wer direkt zum Rheinhafen fährt sollte um 10:15 Uhr an der Schiffsanlegestelle sein. Tickets für das MS-Karlsruhe sind besorgt, die Winfried mitbringt.

Jahrgang 1940

Unsere Schulkameradin Hannelore George, geb. Felleisen, aus dem sonnigen Texas ist zu Besuch in Weingarten.

Wir wollen uns am Mittwoch, den 17.08.2016 um 17:00 Uhr im „Hasenheim“, auf dem Gelände des Kaninchen- und Geflügelzuchtvereins, neben dem Gemeindebauhof, treffen, um mit ihr ein paar fröhliche Stunden zu verbringen. Bitte gibt die Info weiter und kommt recht zahlreich.

Jahrgang 1941/1942

Endlich ist es wieder soweit zum Jahrgangsstammtisch

Wir treffen uns am Donnerstag, dem 18. August ab 18.00 Uhr zum Stammtisch in der Gärtnerklausen in Weingarten. Wir würden uns nach der langen Pause über eine große Anzahl Schulkameradinnen und -Kameraden sehr freuen.

„Bürgergenossenschaft Weingarten“
Bürger helfen Bürgern e.V.

www.buergergenossenschaft-weingarten.de



Wir wünschen allen unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern schöne, erholsame und unfallfreie Urlaubstage.

Selbstverständlich sind wir auch in der Urlaubszeit für unsere Mitglieder da: Wenn es beispielsweise darum geht, während Ihrer Abwesenheit die Blumen zu gießen, den Briefkasten zu leeren, den Rasen zu mähen, Haustiere zu versorgen oder ganz allgemein in Ihren vier Wänden nach dem Rechten zu sehen. Sprechen Sie uns an! Das Angebot der Bürgergenossenschaft umfasst:

- wir schauen bei Ihnen vorbei
- wir entlasten pflegende Angehörige
- wir bieten die kleinen Hilfen für den Alltag
- wir fahren Sie dorthin, wo Sie hin müssen, wenn Sie nicht fahren können
- wir erklären Ihnen, wie etwas funktioniert
- wir helfen bei Arbeiten im Haus und im Garten
- wir helfen Ihnen bei technischen Herausforderungen, nicht nur am PC

Informationen gibt es von Heinz A. Schammert

Breslauer Str. 4

D-76356 Weingarten

Tel.: +49 7244 55 89 60

info@buergergenossenschaft-weingarten.de

Sportnachrichten

Fußballvereinigung 1906 e. V. Weingarten

www.fvgg-weingarten.de



Ergebnisse aus der letzten Woche 03.-04.08.2016

Kreispokal: FV Alemannia Bruchhausen - FVgg Weingarten 2:3
Torschützen: Merz, Eifler (2x) FV Hochstetten - FVgg Weingarten II 6:2
Torschützen: Dittes, Schneider Dank Eifler: FVgg Weingarten steht im Achtelfinale des Kreispokal Nach den deutlichen Siegen gegen Schielberg und Palmbach wartete mit dem FV Alemannia Bruchhausen eine ebenbürtige Mannschaft auf die Elf von Trainer Stephan Arnold. Auch gegen die Bruchhauser startete unser Team positiv und erzielte in der ersten Hälfte in Person von Marvin Merz die wichtige Führung. In der zweiten Hälfte jedoch erwischten die Platzherren den Gast aus Weingarten mit einem Doppelschlag binnen weniger Minuten eiskalt und bedrohten damit die Weingärtner Pläne, unter den sechzehn Besten im diesjährigen Kreispokal zu sein. Lange lief unsere couragierte Mannschaft dem Rückstand hinterher, doch dann sorgte der Kapitän für die entscheidende Wende: Manuel Eifler erzielte kurz vor Schluss einen Doppelpack für die Rot-Schwarzen und sorgte so für ein echtes Happy End bei allen Weingärtnern. Am Mittwoch bereits trifft unser Team auf die zweite Mannschaft der Sportfreunde Forchheim. Mittwoch, 10.08., 18:00 Uhr: Kreispokal-Achtelfinale: FV Sportfreunde Forchheim II - FVgg Weingarten

TC Schwarz-Weiß Weingarten i. d. FVgg 06

www.tcsww-weingarten.de



Saisonabschluss der Tennisjugend

Ca. 30 Jugendliche trafen sich zum Saisonabschluss auf der Tennisanlage. Dort gab es einen Tag lang Tennis, Hockey, Fußball und vie-

le andere Geschicklichkeitsspiele als Ausklang einer doch recht erfolgreichen Sommersaison. Am Abend wurde es dann richtig spannend mit Zeltaufbau für die Übernachtung auf den Anlage, Schnitzeljagd bei Eintritt der Dunkelheit mit anschließendem Lagerfeuer. Zur Steigerung der Anspannung gab es dann noch in der Nacht ein kostenloses Wetterleuchten durch ein in der Nähe durchziehendes Gewitter, das Weingarten aber gottseidank verschonte. Das Frühstück am Folgetag beschloß dann den erlebnisreichen Tag. Wir bedanken uns bei den Verantwortlichen Sebastian Rudolf (Cheftrainer) und Peter Kereszti (Jugendwart). (Bild) Gratulieren können wir zwei Jugendmannschaften zum besonders erfolgreichen Abschneiden bei den Rundenspielen (jeweils Platz2):

- Junioren 12 mit Linsen Jan, Weiß Paul, Wörner Maximilian, Siegel Falk, Geggus Nick und Thiele Paul
- Juniorinnen 16 mit Pfaff Luana, Küpper Marie, Schulz Chantal, Geggus Lea, Köhler Alina, Tabbert Pauline, Schmiel Juliane, Barleon Hannah, Naumann Jana und Lehnert Julia Sophie

Den noch nicht so erfolgreichen Mannschaften wünschen wir den notwendigen Trainingsfleiß und Einsatz im Wintertraining und drücken die Daumen für 2017 O. Winzer, Abteilungsleiter



Zeltlagerimpressionen

Die Organisatoren Sebastian Rudolf, Peter Kereszti

TSV Weingarten e. V.

Abteilung: Turnen

www.tsv-weingarten.de



Die Turnerjugend im Jugendzeltlager in Breisach

Beim 48. Internationalen Jugendzeltlager der Badischen Turnerjugend vom 02.-11.08. in Breisach am Rhein ist auch eine stattliche Zahl von Weingartner Jugendlichen dabei. Christina Lehner und Reimo Schaupp haben die gesamte „Horde“ des Karlsruher Turngaus im Griff und sorgen mit dafür, dass in den 11 Tagen keine Langeweile aufkommt. Rund 500 Kids und 60 Betreuer bevölkern den Zeltplatz beim Schulzentrum am Fuße des Breisacher Münsters. Waldschwimmbad, Sporthalle, Toiletten und Duschen, Stadthalle, ein großes Freigelände und der Blick über den Rhein nach Frankreich bieten ideale Rahmenbedingungen. Nachtwanderung, Schnitzeljagd, Spieleturnier, Workshops, Olympia Rio de Breisach, Lagerwettbewerb, Motto-Party und vieles mehr garantieren Spaß, Action und Kontakte.

Aus Weingarten sind dabei: Denis Ganninger, Marvin Bürger, Leonie Jaus, Mara Kirrstetter, Emely Schmeißer, Luis Dichiser, Claree Jung, Marie Bock, Hannes Knecht, Paul Mader, Jule Lautenschläger, Giulia Malsch, Niklas Arbeit, Mauritz Fischer, Giulia Bellosa, Marius Wöhr und Nina Lehn.



Teilnehmer Karlsruher Turngau in Breisach

TSV Weingarten e. V.

Abteilung: Wintersport / Wandern

www.tsv-weingarten.de



Wanderung auf dem Heidelbeerweg-Enzklösterle am Sa. 13.08.

Treffpunkt Weingarten (West) 7:30, Abfahrt 7:40 (Durlach 8:09 Bahnst.: 1)

Die Wanderung wird als mittel angegeben. Länge 12,5 km (nach Bedarf auch kürzer). Aufstieg 351 m, Abstieg 345 m. Festes Schuhwerk ist geraten. Rückfahrt 17:08, Ankunft 19:02. Eine Einkehr ist am Ende der Wanderung vorgesehen.

Wanderführer Horst Burtchen 07244 607856

Seniorenwanderung zur Odenwaldhütte am Donnerstag, 18. Aug.

Wir treffen uns um 10.50 Uhr (Abfahrt 11.02 Uhr) am Bahnhof Ost Richtung Bruchsal. Auch Nichtmitglieder des TSV sind wie immer herzlich willkommen.

Wanderführerin Margareta Schaufelberger Tel. 07244 2850



www.svweingarten.com

Termine 2016:

20.08.2016 Ausflug Schützenverein und Jagdhornbläser Waidmannsheil

11.09.2016 Preisschießen für Bürger, Vereine und Firmen

23.-25.09.2016 3. Oktoberfest auf dem Rathausplatz

25.09.2016 Ehrenmitgliedertreffen auf dem Oktoberfest

Achtung! Achtung!

Während den Sommerferien findet kein Jugendtraining statt.

Aktuelle Trainingszeiten:

Trainingszeiten (Kugeldisziplinen):

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Jugendabteilung

19.00 - 21.00 Uhr alle Klassen

Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr alle Klassen

Trainingszeiten (Bogenschießen):

Mittwoch 18.00 - 20.00 Uhr Erwachsenentraining

Samstag 14.00 - 15.00 Uhr Jugend- und Schnuppertraining

15.00 - 17.00 Uhr Erwachsenentraining

Gastschützen aller Altersklassen sind zu den jeweiligen Trainingszeiten herzlich willkommen.

Trainingsausrüstung wird gestellt.

Disziplinen: Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkaliber 50 m und Freie Pistole 50 m und Bogenschießen.

Schießsportanlage:

Kugeldisziplinen: Schützenhaus Kirchbergstraße 30

Bogenschießen Wintersaison (in der Halle): Mützenau 2 / Ecke Friedrich-Wilhelm-Straße

Bogenschießen Sommersaison: Bogenplatz Kirchbergstraße 30

Paella a la Silve

Dass unsere Monatstreffen immer ein kulinarischer Gaumenschmaus sind, dürfte sich mittlerweile herumgesprochen haben. Und wenn es dann auch noch heißt es gibt wieder „Paella a la Silve“, dann gibt es kein Halten mehr. Cocinero Silve hatte sich auch dieses Mal wieder etwas Neues einfallen lassen und gleich zwei Paellas zubereitet. Eine traditionelle Paella de Carne (Fleisch) und eine Paella de Marisco (Meeresfrüchte).



Cocinero Silve wünscht buen apetito.

Geschmeckt haben sie beide, denn die Pfannen waren am Ende leer und die Vereinsmitglieder voll des Lobes.

Und dass nach einem guten Essen auch ein Digestif nicht fehlen darf ist ja wohl auch klar. Dieser wurde selbstredend auf spanische Art getrunken: „arriba, abajo, al centro, adentro“.

Anmeldung Vereinsausflug

Am **20. August** findet unser gemeinsamer Ausflug mit den Jagdhornbläsern Waidmannsheil statt.

Mit dem Bus fahren wir zunächst nach Bad Friedrichshall um das Salzbergwerk zu besichtigen und anschließend geht es weiter zur Greifvogelschau auf Burg Gutenberg in Haßmersheim.

Abfahrt: 9.00 Uhr beim Feuerwehrhaus in der Ringstraße Weingarten
Rückkehr: gegen 18.00 Uhr mit anschließendem gemeinsamen Abschluss bei Tino

Kosten: 18 Euro

Verbindliche Anmeldungen nehmen Jutta Langendörfer (jlangendoerfer@t-online.de) und Simone Garcia Montes (sf@svweingarten.com) entgegen.

Wer noch mit möchte, sollte sich jetzt sputen. Es sind nur noch wenige Plätze frei.

Sachkundelehrgang / Qualifikation zur Aufsichtsperson 2016

Anmeldungen zum Sachkundelehrgang bzw. Qualifikation zur Standaufsicht sind ab sofort wieder möglich.

Interessierte setzen sich hierzu bitte mit OSM Jürgen Langendörfer (osm@svweingarten.com) in Verbindung.

Lehrgang 2/2016:

12. November 2016 09.00 - 18.00 Uhr Sachkundelehrgang

19. November 2016 09.00 - 18.00 Uhr Sachkundelehrgang mit praktischem Ausbildungsteil

26. November 2016 09.00 - 12.00 Uhr Qualifizierung verantwortlicher Aufsichtspersonen

13.00 - 16.00 Uhr Sachkundeprüfung (schriftlicher und praktischer Teil)

Anmeldeschluss Sachkundelehrgang: 2.10.2016

Anmeldeschluss nur Qualifizierung zur Aufsichtsperson: 30.10.2016

Veranstaltungsort: Schützenhaus des KKS Hambrücken

Helfer - Oktoberfest 2016

Damit auch das 3. Oktoberfest ein voller Erfolg wird brauchen wir wieder eure tatkräftige Unterstützung.

Bitte meldet Euch direkt bei OSM Jürgen Langendörfer oder füllt einen Helferzettel aus. Der Helferzettel kann von unserer Homepage www.svweingarten.com heruntergeladen werden.

Für Sonntags ist auch wieder ein Kuchenverkauf geplant. Wer gerne einen Kuchen spenden möchte, kann sich hierzu direkt an Evelyn Seyfried Tel. 07244/706036 wenden.

Also, helft alle mit, ihr werdet sehen es macht Spaß.

Für eure Unterstützung danken wir schon jetzt.

Die Vorstandschaft

Behinderten- und Rehabilitationssportverein Weingarten e. V.



In den Sommerferien finden keine Übungsstunden statt.

Während der Sommerferien treffen wir uns immer mittwochs zum Radeln. Treffpunkt Mittwoch, den 17. August um 18:00 Uhr vor der Mineralix-Arena.

Nach der Radrunde kehren wir ein und/oder spielen Boule. Wir freuen uns auf Euch. Ansprechpartner: Richard Geggus 07244 8397. Bis dahin!

Unser diesjähriger Vereinsausflug findet am Samstag, den 10. September statt. Abfahrt 8:15 Uhr, Treffpunkt Mineralix-Arena.

Ansprechpartner: 1. Vorsitzender Jürgen Baumann 07244 1325.

Alle Termine werden auch unter unserer Homepage gepflegt.

<http://www.bsv-weingarten.de>

E-mail: postmaster@bsv-weingarten.de

25 Jahre Skiclub „Stabil“ 1989 Weingarten e.V.

www.skiclubstabil.de



Grillfest am 10.09. beim MSC

Zum Abschluss der Sommerferien findet wieder unser beliebtes Grillfest für alle Mitglieder statt. Haltet Euch diesen Termin schon mal frei. Mehr Infos dazu in den nächsten Ausgaben der TBR.

ActivePlus Weingarten e.V.

www.active-plus-ev.de



Der ActivePlus Weingarten e.V. bietet in dem Gymnastikraum der Mineralix-Arena Rehabilitationssport „Orthopädie“ nach §44 SGB, sowie Präventionskurse nach §20SGB und Gesundheitskurse an.

Rehabilitationssport wird auf Ihre individuellen körperlichen und gesundheitlichen Bedürfnisse abgestimmt. Die Qualität wird durch den Behindertensportverband, die betreuenden Ärzte und die qualifizierten Übungsleiter sichergestellt. Die Erfahrung zeigt, dass durch eine langfristig angelegte und aktiv ausgerichtete Betreuung eine deutliche Verbesserung der Beschwerden zu erzielen ist. Die Teilnahme an den Rehasportstunden wird zu 100% von den Krankenkasse erstattet und ist für den Patienten **kostenfrei!** Anmeldungen zu den Kursen können unter: www.activeplusev.de im Internet sowie unter Tel: 07244-709384 (Anette Kümmler, Vorstand und Übungsleiter) getätigt werden.

Aufgrund der Hallenschließungen im August werden wir Dienstag und Donnerstag von 09.00 bis 10.00 Uhr und Sonntags von 09.30 bis 10.30 Uhr den Rehasport auf dem Festplatz (Outdoor) anbieten. Bei starkem Regen findet kein Kurs statt. Die anderen Kursen finden im August nicht statt. Teilnahme nur mit Rehasportverordnung KV56

Übungsleiterin: Anette Kümmler

Jetzt schon anmelden und sich einen Platz sichern!!! Verordnungen für Rehabilitationssport bekommen Sie bei Ihrem behandelten Arzt. Alle Kurse sind für die Patienten komplett kostenfrei!!!

Immobilien

Zu vermieten:

Freundliche 3 Zi- Whg. in Ortsm. 2.OG ca. 75 m² v. privat-ohne Makler; m. Wohnküche, Bad-WC, Heizung, Keller; event. Gartenbenutzung
Mietbeginn: 1.10.2016; Preis: € 470,00 + Nk+Kautions
Anfragen: service9999@web.de oder Chiffre 1608

Kleinanzeigen/Gewerbeanzeigen

- Danke -

Verehrte Kundschaft,
für die langjährige Treue
möchte ich mich recht herzlich bedanken.

Mit einem lachenden,
aber auch mit einem weinenden Auge,
nehme ich nach 21 Jahren Abschied.

Mit einem Glas Sekt, Häppchen
und Leierkastenunterhaltung,
würde ich gerne am letzten Öffnungstag

- Freitag, den 12.08.2016 -
meinen Ruhestand mit Ihnen feiern.

Auf Ihr Kommen freut sich

**Mode & Mehr
Marianne Kunz**